



# Maiser Wochenblatt

Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt  
Auch online zu lesen unter [www.wochenblatt.it](http://www.wochenblatt.it)



Am 29. Jänner 2026 wird die  
Olympische Fackel durch Meran ziehen,  
und alle Bürger sind eingeladen,  
die Fackelläuferinnen und Fackelläufer  
zu begleiten.

Zwischen 10:00 und 11:00 Uhr werden sie  
entlang der Laubengasse laufen  
und am Kornplatz gemeinsam  
mit ehemaligen Olympioniken,  
Sportbegeisterten und Partnern  
feierlich empfangen.

**Armin Zöggeler  
mit dem  
Olympischen Feuer**

# In guten Händen bei Ihrem **Handwerker**

**Elektrofachmarkt**  
**FONTANA** GmbH



Größte Auswahl  
der besten Marken

HAUSEIGENER REPARATURSERVICE  
FÜR GROSS- UND KLEINGERÄTE

✉ MERAN • Tel. 0473 491 079 [www.elektro-fontana.com](http://www.elektro-fontana.com)

Besser beraten, länger genießen!



Verkauf, Montage  
& Service von  
Fernsehgeräten  
vom Profi!

[f](#) [i](#)

**TV tec**

Antenne • SAT • AUDIO • SERVICE

333 57 07 773 | [info@tv-tec.it](mailto:info@tv-tec.it)

**südtirol druck**



IHR PARTNER  
FÜR DRUCK  
UND WERBUNG

[www.suedtioldruck.com](http://www.suedtioldruck.com)

**ELEKTRO**  
Sollentuna & Elektroanlagen  
**WIMIT** GmbH



[www.elektro-wimit.it](http://www.elektro-wimit.it)

I-39010 MÖLTEN I-39012 MERAN

Möltnerstraße 27 Luis-Zuegg-Straße 40

Tel. 0471 668 148 Tel. 349 282 8300

[info@elektro-wimit.it](mailto:info@elektro-wimit.it) [michael.elektro.wimit@gmail.com](mailto:michael.elektro.wimit@gmail.com)

[f](#) [i](#)

Machen Sie Ihr eigenes Klima  
... mit den  
Klimageräten von



**Knoll** Gotthard HEIZUNGSTECHNIK

Beratung, Verkauf und Kundendienst  
Texelstraße 2 | Meran | Tel. 0473 447 999 - 0473 220 410 | [info@knoll.bz.it](mailto:info@knoll.bz.it)

**PLANK**  
HEINRICH GRIMM



Ihr  
optimaler  
Partner.

MALERMEISTER GIPSBAU  
Stefan | Tel. 0472 001 2504 | [heinrich-plank.it](mailto:heinrich-plank.it)

 **Jacob**  
d. Jacob Doris & Co. KG

Steinverarbeitung - Lavorazione pietre

Grabdenkmäler, Küchen- und Badabdeckplatten,  
Treppen, Fensterbänke und Brunnen

0473/44 80 82  
[info@jacobmarmor.com](mailto:info@jacobmarmor.com)

Meran - St. Josefstr. 2 und Max Valierstr. 36

**ELEKTRO LINE** 

Elektroinstallationen • Impianti elettrici

Pircher Hannes | 335 1219812  
Gruber Andreas | 335 1219813

Schwimmbadstr. 14 • 39012 Meran  
T / F 0473 220190  
[info@elektroline.net](mailto:info@elektroline.net) [www.elektroline.net](http://www.elektroline.net)

**ALLNEIDER** 

TRANSPORTE - UMWÜGE - DEPOT  
TRASPORTI - TRASLOCHI - DEPOSITO

Via Albertina-Brogliati Straße 62 Meran/o  
Tel. 0473 223025 Handy: 335 6112611



**terra** *Rent*

Verleih von  
Baumaschinen & Geräten

- Für Hoch- und Tiefbau
- Für Landwirtschaft & Gartenbau
- Für den Heimwerker

[www.terra.bz.it](http://www.terra.bz.it)  
Tel. 0473 244 535

Wir bauen aus Leidenschaft  
**UNIVERSALbau** Hochbau Tiefbau Immobilien  
[www.universalbau.it](http://www.universalbau.it)



Universalbau GmbH  
Sinichbachstr. 10  
39012 Meran  
[info@universalbau.it](mailto:info@universalbau.it)  
Tel./Fax: 0473 239805  
Andreas 347 8910044

  
**Maijer** Wochenblatt

lese ich in der  
**Bar Sondhof**  
in Prissian

## Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,  
auch in dieser Ausgabe haben wir wieder  
eine vielfältige Auswahl an interessanten  
Themen für Sie zusammengestellt.

Ein Großereignis wirft seinen Schatten vor-  
aus: die Winterspiele Mailand–Cortina, die  
auch in Meran spürbar werden, wenn das  
Olympische Feuer durch die Stadt getragen  
wird. Hautnah dabei war Armin Zöggeler, der  
die Fackel mit dem heiligen Feuer in Olympia  
mittragen durfte. Mit ihm konnten wir ein  
Gespräch führen und seine Eindrücke von  
diesem einmaligen Erlebnis festhalten. In  
Meran wird der Fackellauf am Donnerstag,  
29. Januar durch die Stadt ziehen und dafür  
wurden einige Vorbereitungen getroffen.

Ein Erlebnis ganz anderer Art machte  
zuletzt so mancher Online-Käufer: Im  
Internet wurde die Schließung eines Juweli-  
lers in Bozen angekündigt und mit einem  
angeblichen Räumungsverkauf zu äußerst  
günstigen Preisen geworben. Leider ent-  
puppten sich diese vermeintlichen  
Schnäppchen als Betrugsmasche. Wie  
man sich davor schützen kann, erfahren  
Interessierte am 28. Jänner bei einem  
Informationsabend im KiMM.

Der Geburtstag eines bedeutenden Bü-  
rgers der Stadt Meran jährt sich kürzlich  
zum 210. Mal. Dies wurde zum Anlass  
genommen, Leben und Wirken von Franz  
Tappeiner einem breiten Publikum näher-  
zubringen. Auf Seite 31 lesen Sie die Ein-  
zelheiten dazu.

Haben Sie eine schöne Zeit und bleiben  
Sie gesund.

Ernst Müller



ES IST ZEIT FÜR EINE LANDESCHAFTSFRAU,  
SAGT LH ARNO KOMPATSCHEK.

## Maischer Wochenblatt – Info-Box

**Nächste Ausgabe:** Mittwoch, 04.02.2026

**Redaktionsschluss:** Freitag, 30.01.2026

Internet: [www.wochenblatt.it](http://www.wochenblatt.it)

Kontakte: Telefon

Redaktion: Ernst Müller 333-464 333 4

Redazione italiana: Walter Taranto 338-544 9006

Werbung: 0473-49 15 05

Herausgeber: Helmut Fritz 335-63 777 53

Fax 0473-49 15 03

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

Inhalt	
Editorial & Inhalt	3
Meldungen aus der Gemeinde Meran	04
Armin Zöggeler	
entzündet das Olympische Feuer	05
Fake-Shops erkennen	06
Referendum zur Justizreform im März	06
Haushaltsgesetz 2026	07
Familien stärken	07
Vinzenzgemeinschaft bittet um Hilfe	08
Kino in Meran: Filmclub	08
Mi bon letéures,	
ve mbince duc n bon ann nuef cun sanità	09
Informationsabend: Achtung Betrüger!	09
Vorsicht, Fake-Shop	09
Fremdwörter – leicht verständlich	10
Erfolgreiche Neujahrfeier	
des Sportclub Meran	10
Winterturnier am 25. Jänner in Algund	11
Veranstaltungen	12
Tag des Gedenkens	13
Parkinson-Trainingszentrum	
nun auch in Naturns	14
Aktuelles von den Hirzer Seilbahnen	15
Kleinanzeiger	16
Maischer Service Blatt	16
Jahreshauptversammlung des STV,	
Bezirk Burggrafenamt	19
Ein Projekt gegen Hunger	
und Bodenerosion in Afrika	20
Adlatus Kreativgruppe Burggrafenamt	21
Sprechstunden der Volksanwaltschaft in	
Meran	21
Pfarrnachrichten	22
Nachruf Frau Resi Zischg Schöpf	23
Veröffentlichungen aus „Höfe in Mais“	24
Musik für Groß & Klein	25
Meisterwerke aus Makramee – Workshop	25
Merano Atletica Running 5 anni di corsa	26
A Kristianstad per seguire Leo Prantner	26
27 gennaio, Giorno della Memoria	27
As Merano Atletica in evidenza	27
La tutela del clima riguarda tutti noi	28
Nuovo comitato	
di quartiere per Merano centro	28
33. Jahreshauptversammlung	29
Tipps für Bücherwürmer	30
Impressum	30
Franz Tappeiner 210 Jahre	31

kultur in  
meran  
mais



## Veranstaltungen im KiMM

Sa. 24.01. 14 Uhr

### KVW Preiswatten

Anmeldung Tel. 335-546 71 00

Herr Gufler

Mi. 28.01. 19:30 Uhr

### „Achtung Betrug“ Infoabend

In Zusammenarbeit der Landesbank Raiffeisen und den Carabinieri, freier Eintritt

Do. 29.01. 14 Uhr

### Kindersegnung der Pfarrei

St. Vigil Untermais

Anmeldung im Pfarrbüro 0473 / 237 629

Di. 03.02. 20 Uhr

### Locolano „Echter walscher Südtiroler“

di e con Gianluca locolano

Musiche live: Raffaele Barberio.

Tickets: MyTix.bz

### Samstagvormittag vor dem KiMM:

An den Samstagen 24. und 31. Jänner und 14., 21. und 28. Februar können Sie sich vor dem KiMM von Charly von 8–12 Uhr Ihre **Messer schleifen** lassen und auch hochwertige Messer **käuflich erwerben**.

### Vorschau:

Sa. 07.02.

### Rotary Club Meran – Ball

Motto: Hollywood – Glitter & Glamour

Online-Ticket: [ticket.rotary-meran.org](http://ticket.rotary-meran.org)

Di. 10.02. 20 Uhr

### Offenes Tanzen der Volkstanzgruppe Untermais

Sa. 14.02. 20 Uhr

### Faschingsball der FFU

**KiMM** kultur in meran mais

Raiffeisen  
Pfarrgasse 2 · 39012 Meran  
T. 0473 49 15 01 [www.kimm-meran.it](http://www.kimm-meran.it)

## Meldungen aus der Gemeinde Meran

### Die olympische Fackel in Meran

Wenn die Stadt die Winterspiele und die Werte des Sports feiert Auf ihrer Reise durch Südtirol macht die olympische Fackel der Winterspiele Mailand–Cortina 2026 am Donnerstag, 29. Januar 2026, Halt in Meran. Von hier aus startet die 53. Etappe des Fackellaufs in Richtung Tramin. Für die Kurstadt ist dieser Moment weit mehr als ein Zwischenstopp: Die Stadtverwaltung nimmt das symbolträchtige Ereignis zum Anlass, die Bevölkerung aktiv einzubeziehen und die enge Verbindung Merans zum Sport sichtbar zu machen.

### Die Route der Fackel durch die Stadt

Der Fackellauf beginnt am Donnerstag um 10 Uhr in der Schennastraße auf Höhe der Tankstelle. Von dort führt die Strecke entlang der Cavourstraße, über die Postbrücke und durch die Laubengasse bis zum Kornplatz. Bereits ab 9.30 Uhr verwandelt sich dieser zentrale Platz bis 11.30 Uhr in eine Bühne für eine öffentliche Feier, an der zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Stadt sowie bekannte Spitzenathletinnen und -athleten von heute und gestern teilnehmen.

Vom Kornplatz aus wird die olympische Fackel weitergetragen entlang des Rennwegs sowie durch die Goethe-, Alpini-, Rätia-, Petrarca-, Piave- und Gampenstraße, bevor sie das Gemeindegebiet in Richtung Unterland verlässt. „Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, dieses einzigartige Ereignis gemeinsam mit uns zu feiern, die Fackelträger entlang der Strecke zu begrüßen und an der Feier auf dem Kornplatz teilzunehmen“, betonen Vizebürgermeister Nerio Zaccaria und Sportstadträtin Barbara Hözl.

### Meran als Stadt des Sports

Der Durchzug der olympischen Fackel hat für Meran eine besondere Bedeutung. „Es handelt sich nicht nur um ein Ereignis von großem symbolischem Wert, sondern auch um eine Gelegenheit, über die Bedeutung der Olympischen Spiele nachzudenken“, unterstreicht Vizebürgermeister Zaccaria. Seit jeher stünden sie für universelle Werte wie Freundschaft, Frieden, Respekt und Hoffnung. Die Flamme, die von Hand zu Hand weitergegeben wird, verbinde Regionen, Kulturen und Generationen und erinnere daran, dass Sport ein starkes Instrument des Dialogs und des sozialen Zusammenhalts sein kann.

Diese Werte sind tief in der Identität Merans verankert. „Als Stadt des Sports und der alpinen Tradition erkennt Meran darin einen wesentlichen Teil seines Selbstverständnisses“, erklärt Sportstadträtin Hözl. Internationale Wettkämpfe, ein dichtes Netz an Sportanlagen, die Förderung des Jugendsports sowie der Einsatz für paralympische Inklusion zeigten, wie konsequent die Stadt in den Sport investiere – als Motor für Wohlbefinden, Bildung und Gemeinschaft. Ihren Dank richtete sie an die Schulen, Sportver-

eine, Wirtschaftstreibenden und Sponsoren, die die geplanten Veranstaltungen unterstützen.

### Schnee von gestern, Olympia von heute

Begleitend zum Fackellauf präsentieren das Palais Mamming, die Meran 2000-Seilbahnen, das Stadtarchiv und die Geschäftstreibenden der Innenstadt die Fotoausstellung „Schnee von gestern, Olympia von heute“. Gezeigt werden historische Aufnahmen, die den Wintersport in Meran und auf der Hochebene Meran 2000 dokumentieren. Bis zum 22. Februar sind die Bilder in den Schaufenstern der Laubengeschäfte zu sehen und eröffnen Einheimischen wie Gästen einen eindrucksvollen Blick auf die alpine Sporttradition, die Meran seit Jahrzehnten zu einem Fixpunkt in der Sport- und Tourismuslandschaft macht.

### Neus Busterminal in der Piavestraße

In der ersten Februarwoche beginnen die Arbeiten für den Bau des neuen Busterminals in der Piavestraße. Die Maßnahme ist Teil der Strategie der Stadtverwaltung zur Neuorganisation des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs und zur Verringerung des Verkehrsaufkommens im Stadtzentrum.

Die Gesamtinvestition beläuft sich auf rund 600.000 Euro, davon sind 210.000 Euro für Wartehäuschen, Begrünungsmaßnahmen und Informationssysteme vorgesehen. Das neue Busterminal wird über vier Haltestellen für Stadt- und Überlandbusse sowie vier Stellplätze für Reisebusse verfügen. Er wird überdacht, teilweise begrünt und mit technologischer und informativer Infrastruktur ausgestattet sein. Die Bauzeit beträgt etwa zwei Monate, die Fertigstellung ist für Anfang Frühjahr vorgesehen.

Ab Frühjahr 2026, genauer gesagt ab April, treten neue Zugangsregelungen für Reisebusse in Kraft. Reisebusse dürfen nur zum Ein- und Aussteigen von Fahrgästen in die Stadt einfahren und maximal 20 Minuten am Terminal in der Piavestraße halten. Danach müssen sie den Bereich verlassen und an der Meranarena am Pferderennplatz parken.

Für jede Ein- und Ausfahrt wird eine Gebühr erhoben - einschließlich des anschließenden Parkens. Der Betrag wird in den nächsten Wochen von der Stadtregierung festgelegt und soll sich zwischen 80 und 120 Euro belaufen. Der Hauptteil der Einnahmen geht an die Gemeinde Meran, während der Teil für das Parken an die Meranarena geht. Ziel ist es, den derzeitigen Verkehrsfluss von durchschnittlich 10 bis 12 Reisebussen pro Tag effektiver zu regeln und das längere Halten im Stadtgebiet zu unterbinden.

#### Verlegung der Flixbus-Haltestelle

Zeitgleich mit der Eröffnung der Baustelle wird die Haltestelle des Flixbus zum Bahnhof Untermais verlegt, der als funktionaler Standort für das Ein- und Aussteigen der Fahrgäste identifiziert wurde, zumindest bis das neue Mobilitätszentrum in Betrieb genommen wird.

**Maiser Wochenblatt**  
lese ich in der  
**bar Piccolo**  
AN DER MARLINGER BRÜCKE  
in Marling

**DEN BESTEN SCHLAF SCHENKT DIE NATUR**

**FAMILIENBETRIEB SEIT ÜBER 37 JAHREN | IN 2. GENERATION**

> Besuchen Sie uns in unserem **Ausstellungsraum**:  
Industriestraße 11/a, 39011 Lana

> Auf Wunsch beraten wir Sie gerne auch bei Ihnen **zu Hause**

> Oder in unserem **Online-Shop** unter: [shop.naturafit.it](http://shop.naturafit.it)

T. +39 0473 564 862 - [info@naturafit.it](mailto:info@naturafit.it)

... sich wohlfühlen, geborgen sein und genießen...

- Matratzen und Kissen aus Bio Soja oder 100% Naturlatex.
- Auflagen aus Zirbenholz, Kaschmir oder Merinowolle.
- Flachbetten aus Kaschmir oder Holzfaser.

**naturafit**

# Armin Zöggeler entzündet das Olympische Feuer

**Besonderer Moment für den Südtiroler Wintersport: Am 26. November 2025 wurde in Olympia, auf dem Gelände der antiken Stätte in Griechenland, das Olympische Feuer für die bevorstehenden Winterspiele Mailand-Cortina 2026 entfacht. Zu den ersten Fackelträgern gehörte Armin Zöggeler, der wohl erfolgreichste Rennrodler Italiens und einer der bekanntesten Sportler aus Südtirol.**

Zöggeler übernahm die Flamme nach der griechischen Startläuferin und der italienischen Langlauf-Legende Stefania Belmondo und markierte damit den symbolischen Start der Reise des Olympischen Feuers nach Italien. Aufgrund starken Regens wurde die traditionelle Zeremonie teils in das Archäologische Museum von Olympia verlegt.

Wir durften mit Armin Zöggeler über diesen bewegenden Moment sprechen.

**Herr Zöggeler, nach einer glänzenden Karriere wurden Sie nun ausgewählt, das Olympische Feuer für die Winterspiele Mailand-Cortina 2026 in Olympia zu entzünden. Was ging Ihnen durch den Kopf, als Ihnen diese Ehre mitgeteilt wurde?**

Ich wurde vom Nationalen Olympischen Komitee CONI kontaktiert, da ich gemeinsam mit Stefania Belmondo zu den Auserwählten gehörte, die in Griechenland das Olympische Feuer entzünden und ein Stück des Weges mit der Fackel tragen durften. Das ist eine riesige Ehre. Ich sage immer wieder: Genau dieser Teil hat mir bei meiner aktiven Zeit bei den Olympischen Spielen gefehlt. Damals habe ich mich kaum damit beschäftigt oder danach gestrebt, dabei zu sein – man hatte einfach andere Prioritäten. Der Fokus lag ganz auf dem Sport und der Vorbereitung, zudem wäre es zeitlich sehr schwierig gewesen. Umso besonderer war es dann, diese Erfahrung in Griechenland machen zu dürfen. Das war wirklich eine große Ehre.

**Wie haben Sie die Zeremonie in Griechenland erlebt – auch unter den besonderen Witterungsbedingungen?**

Als wir schließlich in Griechenland angekommen sind, mussten wir natürlich noch ein Stück weiterfahren. Ich wusste selbst nicht, dass die Stadt Olympia so weit von Athen entfernt liegt. Es ist eine kleine Stadt – man stellt sie sich eigentlich viel größer vor. Aber sie hat eine großartige Geschichte im Hintergrund: Dort wurde erstmals das olympische Feuer entzündet. Und traditionell ist festgelegt, dass von genau diesem Ort das Olympische Feuer seinen Weg in die Welt antritt. Es ist sehr beeindruckend, diese historische Stätte zu sehen – die alten Tempel, die gesamte Zeremonie. Obwohl schlechtes Wetter vorhergesagt war, hatten wir an diesem Tag großes Glück: Das Wetter war wirklich sehr gut. Auch die vielen Menschen dort zu erleben, die mitwirken und mitfeiern, war etwas Besonderes. Der Moment, wenn das Feuer entzündet wird, wenn es einem übergeben wird und man es weiterträgt – das nimmt einen wirklich mit. Es gibt einem unglaublich viel, es ist sehr emotional.

**Sie sind dem Rodelsport nach wie vor sehr verbunden. Was bedeutet es Ihnen, Südtirol auf einer so symbolträchtigen Bühne wie Olympia zu vertreten?**

Dem Rodelsport bin ich nach wie vor sehr verbunden. Seit mittlerweile über zehn Jahren bin ich als Verantwortlicher für die italienischen Kunsthochbahnrodler tätig. Wenn wir international unterwegs sind – bei Weltcups, internationalen Wettkämpfen oder Olympischen Spielen –, starten wir für Italien und vertreten dabei das gesamte Land. Fast immer kommt die Frage auf, woher wir stammen, aus welcher Region Italiens. Dann kommt Südtirol ins Spiel. Und darauf bin ich besonders stolz: nicht nur Italien, sondern auch mein Land Südtirol auf dieser Bühne vertreten zu dürfen.

**Sie haben selbst als junger Athlet klein angefangen und eine herausragende Karriere hingelegt. Was würden Sie heute einem Nachwuchssportler sagen, der von einer großen Karriere träumt?**

Was ich jungen Athletinnen und Athleten heute mitgeben kann, ist vor allem eines: Man braucht eine echte Leidenschaft für die Disziplin, für die Sportart. Man muss Freude an dem haben, was man tut, davon überzeugt sein und mit großer Disziplin darauf hinarbeiten. Dazu gehört auch, kämpfen zu können – besonders nach Niederlagen. Die lassen sich nicht vermeiden, und sie sind wichtig, um stärker zurückzukommen. Entscheidend ist, die Freude nicht zu verlieren, an sich selbst zu glauben und ein klares Ziel vor Augen zu haben. Wenn man etwas wirklich will, bin ich überzeugt, dass man sehr, sehr weit kommen kann.

**Vielen Dank für Ihre Zeit, Herr Zöggeler.**



Photocredit: © Armin Zöggeler

Armin Zöggeler, geboren am 4. Januar 1974 in Meran, zählt zu den größten Athleten im Wintersport überhaupt. In seiner herausragenden Laufbahn gewann er sechs Olympiamedaillen in sechs aufeinanderfolgenden Winterspielen, darunter Olympiagold 2002 in Salt Lake City und 2006 in Turin, und zog alle Register seiner Disziplin Rennrodeln. Er ist mehrfacher Weltmeister und Weltcup-Gesamtseiger und hat mit seinen Erfolgen lange Zeit die Sportwelt geprägt.

# ■ Verbraucherzentrale Fake-Shops erkennen

So schützen Sie sich vor Online-Betrug



Mag. Reinhard Bauer,  
Koordinator, Rechtsberater  
der Verbraucherzentrale

Online einkaufen ist bequem, schnell und aus dem Alltag kaum mehr wegzudenken. Genau diese Selbstverständlichkeit nutzen jedoch immer mehr Betrüger aus. Sogenannte Fake-Shops wirken auf den ersten Blick professionell, bieten bekannte Marken an und locken mit attraktiven Preisen. Tatsächlich geht es ihnen nur darum, Geld zu kassieren, wie ein kürzlich aufgetretener Fall in Bozen. Die Ware wird entweder gar nicht geliefert oder entpuppt sich als wertlos.

Typisch für solche betrügerischen Online-Shops ist, dass mehrere Warnsignale zusammenkommen. Besonders auffällig sind extrem niedrige

Preise, deutlich unter Marktwert. Kein seriöser Händler verkauft neue Markenprodukte dauerhaft weit unter Preis. Ebenso verdächtig ist künstlich erzeugter Zeitdruck. Hinweise wie „Nur heute gültig“, „Letzte Stücke“ oder Countdown-Uhren sollen dazu führen, möglichst schnell zu kaufen und nicht lange nachzudenken.

Ein weiteres Indiz ist das Impressum. Seriöse Online-Shops machen klar und transparent, wer hinter dem Angebot steht und wie der Anbieter erreichbar ist. Auch die angebotenen Zahlungsarten geben Hinweise. Werden ausschließlich Vorkasse, Überweisung, Gutscheinkarten oder Kryptowährungen akzeptiert, fehlt meist bewusst eine sichere Zahlungsmöglichkeit.

Ein oft unterschätztes Warnsignal sind Sprach- und Schreibfehler. Häufige Rechtschreibfehler, holprige Formulierungen oder offensichtlich maschinelle Übersetzungen sprechen dafür, dass der Shop nicht professionell betrieben wird. Viele Fake-Shops stammen aus dem Ausland und investieren kaum Aufwand in verständliche, saubere Texte. Auch gefälschte Gütesiegel sind keine Seltenheit. Logos bekannter Prüfsiegel werden einfach kopiert, ohne dass dahinter eine echte Kontrolle steht. Wer unsicher ist, sollte vor dem Kauf kurz recherchieren. Hilfreich ist zum Beispiel, den Namen des Shops gemeinsam mit dem Wort „Betrug“ im Internet zu suchen, das Impressum genau zu lesen und die angebotenen Zahlungsarten kritisch zu prüfen.

**Es gilt der Grundsatz: „Wenn ein Angebot zu gut klingt, um wahr zu sein, ist es das meistens auch“**

so Reinhard Bauer, Rechtsberater der Verbraucherzentrale Südtirol.

Mehr Informationen unter [www.verbraucherzentrale.it](http://www.verbraucherzentrale.it) oder 0473 270 204 | 0471 97 55 97

## Referendum zur Justizreform im März

Der Ministerrat hat Sonntag, den 22. März, und Montag, den 23. März, als Termine für das Referendum über die Verfassungsreform der Justiz festgelegt. Die Reform wurde nach einer doppelten Lesung in beiden Parlamentskammern mit Mehrheit verabschiedet, verfehlte jedoch die erforderliche Zwei-Drittel-Mehrheit. Aus diesem Grund ist nun eine Volksabstimmung notwendig.

Im Zentrum der Reform steht die strikte Trennung zwischen Richtern und Staatsanwälten. Bislang durchlaufen beide Berufsgruppen dieselbe Ausbildung und haben in den ersten zehn Jahren ihrer Laufbahn einmal die Möglichkeit, ihre Funktion zu wechseln. Künftig soll dieser Wechsel ausgeschlossen werden: Richter und Staatsanwälte folgen zwei klar getrennten, voneinander unabhängigen Karrierewegen.

Darüber hinaus sieht die Reform die Einrichtung von zwei getrennten Obersten Richterräten (CSM) vor, jeweils unter dem Vorsitz

des Staatspräsidenten. Die Mitglieder werden teilweise per Los, teilweise durch Wahl bestimmt und stammen aus dem Kreis der Universitätsprofessoren, Anwälte und Richter. Die Amtszeit beträgt vier Jahre.

Wie vom Gesetz vorgesehen und von der „Garantiebehörde für das Kommunikationswesen“ verfügt, teilt das Maiser Wochenblatt mit, dass es für die Volksbefragung am 22. und 23. März 2026 allen Parteien die Möglichkeit der Wahlwerbung, sowohl als Verkauf von Werbeflächen, als auch durch das Beilegen von Werbematerial (I.P.) im Maiser Wochenblatt, anbietet.

Das Reglement für die Veröffentlichung von Wahlpropaganda liegt beim Herausgeber (Ratio K. G. des Helmuth Fritz & Co., 39012 Meran, Pfarrgasse 2/B) auf. Alle Wahlwerbungen müssen die Aufschrift „Wahlwerbung“ und die Angabe des Auftraggebers enthalten.

**DEIN HAUSMEISTER** ist für dich da!

**Brauchst du Hilfe?**



**Kleinreparaturen  
Instandhaltung  
Gartenpflege  
Montagearbeiten  
Winterdienst**

+39 388 988 3734 | [info@deinhausemeister.it](mailto:info@deinhausemeister.it)

## Haushaltsgesetz 2026

PR-Info



Dr. Florian Kiem

Mit dem Haushaltsgesetz 2026, welches am 1. Jänner 2026 in Kraft getreten ist, wurden zahlreiche steuerliche Neuerungen beschlossen. Nachfolgend möchte ich Sie über einige wichtige Bestimmungen, welche den Unternehmensbereich betreffen, informieren:

### Veräußerungsgewinne

Die bisherige Möglichkeit, Veräußerungsgewinne aus Sachanlagen und Beteiligungen des Anlagevermögens auf fünf Jahre aufzuteilen, wird ab dem Jahr 2026 abgeschafft. Die Gewinne sind somit künftig vollständig im Jahr der Veräußerung zu versteuern. Möglich bleibt die Gewinnaufteilung bei der Veräußerung von Betrieben oder Betriebszweigen, sofern diese mindestens drei Jahre gehalten wurden.

### Änderung der Dividendenbesteuerung

Die Begünstigung für Dividendenauszahlungen zwischen Kapitalgesellschaften wird eingeschränkt. Ab 2026 gilt die Steuerbefreiung nur mehr, wenn eine Beteiligung von mindestens 5% oder ein steuerlicher Beteiligungswert von mindes-

tens € 500.000,- vorliegt. Dividendenauszahlungen, welche kleinere Beteiligungen betreffen, unterliegen somit der ordentlichen Besteuerung.

### Begünstigte Zuweisung von Liegenschaften und Privatisierung

Auch für 2026 wird die Möglichkeit bestätigt, Immobilien und bestimmte andere Vermögenswerte begünstigt an die Gesellschafter zu übertragen. Die Ersatzsteuer beträgt 8%, bei nicht operativen Gesellschaften 10,5%. Zudem können Immobiliengesellschaften in eine einfache Gesellschaft umgewandelt werden. Für Einzelunternehmer wird erneut die sogenannte Privatisierung ermöglicht, also die Übertragung einer betrieblichen Immobilie in das Privatvermögen des Unternehmers gegen Zahlung einer Ersatzsteuer von 8%.

### Freistellung von Rücklagen

Rücklagen in Steueraussetzung, die im Jahresabschluss 2024 bestanden haben und auch im Abschluss 2025 noch vorhanden sind, können durch Zahlung einer Ersatzsteuer von 10% steuerlich freigestellt werden. Die Steuer ist in vier Jahresraten zu entrichten.

### Investitionsbeihilfen und Sonderabschreibungen

Die bisherigen Investitionsförderungen werden durch eine Sonderabschreibung ersetzt. Anstelle von Steuergutschriften erfolgt die Förderung künftig über eine Erhöhung der steuerlichen Anschaffungskosten (180% bis € 2,5 Millionen, 100% von über € 2,5 Millionen bis € 10 Millionen, 50% von über € 10 Millionen bis maximal € 20 Millionen) und damit der Abschreibungen.

Begünstigt sind Neuinvestitionen in Sachanlagen und Software mit Industrie 4.0-Merkmalen, welche zwischen dem 1. Jänner 2026 und dem 30. September 2028 getätigten werden.

Dr. Florian Kiem

Kanzlei König:Skocir:Kiem  
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

**KÖNIG : SKOCIR : KIEM**  
wirtschaftsprüfer : steuerberater : commercialist associati



**CHRISTIANELL KARL GMBH**  
MALERMEISTER - RESTAURATORI

39022 Alzey - Leopold  
Bretzenweg 10  
Tel. 0633 22 28 19 - 335 4224499  
E-mail: info@christianell-karl.de  
www.christianell-karl.de

**FARBE OBERFLÄCHEN RESTAURIERUNG**

## Familien stärken



Rosmarie Pamer  
Landesrätin für Sozialen Zusammenhalt, Familie und Ehrenamt; Landeshauptmannstellvertreterin

Als Familienlandesrätin freue ich mich, dass wir mit einem Beschluss der Landesregierung seit 1. Jänner 2026 die Landesleistungen für Familien weiter verbessern. Damit entlasten wir Familien in Südtirol gezielt und stärken ihre Kaufkraft. Es war mir ein großes Anliegen, sowohl die finanziellen Leistungen als auch die Zugangsvoraussetzungen weiter zu verbessern und gerechter zu gestalten.

Wir haben die Beiträge zum Landeskinder geld erhöht und die ISEE-Grenzen angepasst. Neu ist eine zusätzliche Einkommensstufe: Familien mit einem ISEE-Wert von 15.000,01 bis 30.000 Euro erhalten künftig 68 Euro pro Kind und Monat. Bei einem ISEE-Wert bis 15.000 Euro steigt der Beitrag auf 76 Euro, bei einem ISEE-Wert zwischen 30.000,1 und 46.000 Euro auf 60 Euro. Gleichzeitig wurde die Anspruchsgrenze von 40.000 auf 46.000 Euro angehoben, sodass mehr Familien profitieren.

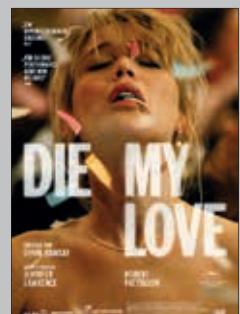
Besonders wichtig war mir auch eine spürbare Verbesserung für Familien mit Kindern mit Behinderungen. Die monatlichen Beiträge werden, je nach Beeinträchtigungsgrad, erhöht, und bereits ausbezahlte Zuschüsse müssen nicht mehr rückwirkend zurückgezahlt werden, wenn Kinder in Wohneinrichtungen leben. Für minderjährige Kinder sind Monatsbeträge von 326 Euro, 210 Euro und 185 Euro vorgesehen. Für volljährige Kinder mit Behinderungen erhöht sich das Landeskinder geld auf 271 Euro, 148 Euro oder 131 Euro.

Darüber hinaus haben wir die Rahmenbedingungen für weitere Landesleistungen angepasst. Das Landesfamilien geld+ wird künftig schon dann gewährt, wenn beide Elternteile mindestens einen Monat Elternzeit in Anspruch nehmen. Zudem erleichtern neue Wohnsitzregelungen den Zugang für Familien, die nach Südtirol zurückkehren, und bei Auslandsadoptionen werden Leistungen bereits ab Genehmigung der Einreise ausbezahlt.

Ich lade alle Familien ein, rechtzeitig ihre ISEE-Erklärung zu machen und sich über die bestehenden Leistungen zu informieren.



Do. 22.01. 18:00 Uhr



### Die my Love

Das verliebte junge Paar Grace und Jackson zieht mit ihrem neugeborenen Baby von New York City aufs Land. Dort soll Grace die Ruhe finden, an ihrem neuen Buch zu schreiben, denn sie erlebt seit der Geburt einen inneren Ausnahmezustand. Grace ist gefangen in einem Wechselbad unterschiedlicher Emotionen – von Zärtlichkeit und Liebe bis hin zu Wahn und Aggression. Die psychische Überforderung von Grace wirkt sich schließlich auch auf die Beziehung und ihr Umfeld aus.

Fr. 23.01. 18:00 Uhr | Sa. 24.01. 20:30 Uhr  
So. 25.01. 18:00 Uhr | Do. 28.01. 18:00 Uhr



### Sorry, Baby

Nach einem traumatischen Erlebnis steht das Leben der jungen Literaturprofessorin Agnes still. Zwischen Alltag, Vorlesungssaal und einsamen Abenden mit ihrer Katze sucht sie nach Halt und findet ihn in der unerschütterlichen Freundschaft zu Lydie. Schonungslos, lustig, todtraurig und dennoch wie eine sanfte Umarmung. Mit feinem Humor, stiller Wut und großer Zärtlichkeit erzählt Eva Victor in ihrem gefeierten Regiedebüt von Heilung, Freundschaft und dem langen Weg zurück ins Leben.

So. 25.01. 15:30 Uhr



### Pumuckl und das große Missverständnis

Eine Schildkröte, ein Ausflug aufs Land und dann auch noch Nachbar Burkes Geburtstag: Bei Pumuckl und Eder ist in diesem Sommer ganz schön viel los! Zu viel vielleicht – denn bei so vielen Ereignissen schaffen es die beiden kaum noch, ordentlich miteinander zu sprechen. Zwischen Eder und Pumuckl kommt es zu einem großen Missverständnis und die beschauliche Welt der beiden droht auseinanderzubrechen.

## Vinzenzgemeinschaft bittet um Hilfe

**Die Kälte hat momentan Südtirol fest im Griff. Leider gibt es Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen keine Bleibe, keinen Schlafplatz haben und der bitteren Kälte in den Nächten ausgesetzt sind.**

In dieser schlimmen Situation wenden sich diese Menschen u.a. an die Vinzenzgemeinschaft und sind froh, wenn sie sich duschen können oder Kleider erhalten. Viele fragen nach einer Decke oder nach einem Schlafsack, um sich nachts vor der Kälte zu schützen. Leider verfügen weder die Kleiderkammer in Bozen noch Vinzishower in Bozen über Schlafsäcke und Decken.

Wir müssen diesen Menschen helfen, damit sie die Nächte überstehen können.

Daher bitten wir Sie zu helfen und Schlafsäcke und Decken zu spenden.

### Abgeben können sie diese in

- der Kleiderkammer der Vinzenzgemeinschaft in Bozen in der Andreas Hoferstr. 4/F Montag, Mittwoch und Freitag von 14.30 bis 17.00 Uhr oder
- beim Vinzishower von der Vinzenzgemeinschaft in der Kapuzinergasse 6 in Bozen, am Montag, Mittwoch und Freitag von 11.00 bis 17.00 Uhr



Tischlerei

Gartenbau

Reinigung



Luis Zuegg Str. 48 - 39012 Meran  
0473 44 5135 - [www.albatros.bz.it](http://www.albatros.bz.it)

## ■ Ladinisch

# Mi bon letëures, ve mbince duc n bon ann nuef cun sanità



Hannes Gamper

Da n valgun mënsce ei liet n liber particulér: „Ladinisches Vermächtnis“ (testamënt ladin) de Kaius Perathoner y Adolf Andreas Kostner. L ie uni publicà tl ann 1984 y conta dla vita dla valedes ladines da zacan. L liber descrij la cultura da paür dla val y l culegamënt sterch cun la natura y la credënsa de chel tëmp, scialdi prupagandà. Bel ntlëuta univel rujenà de argumënc coche dl'ambient y l turism – tematica

ver. Nia me leniam y lenia univel purtà ju tla val, èngher l fén da samont. L lëur pretëndova curaje, abilità y artinenza – n cumpunënt zentrel per viver tla montes. Via per l'ann scrijerei mo de autra tradizioni, cultura y architetura de nosta valedes. Po pudons mparé a cunescer la storia y l'arpejon partìculéra de nosta region.



Hannes Gamper



nchina al didancuei nia jita perduda.

Iust sën tl nviern plu sot, iel puecia nëif da mont su. Ntlëuta fova la nëif de mpurtanza per tradizioni antiches: trë lënia cun la luesa da corni. Chësc ne fova nia n lëur dl tëmp liede, ma de gran mpurtanza y bujën. Sun la nëif pudoven mené ngrum de leniam da mont jú, plu aslune y cun manco fadies. Chësc lëur fova periculëus. I monumënc sacri dlóngia stredes o troies da mont su, se recorda mo al didancuei de personnes che à perdù la vita ntan chësc lëur. I mëina leniam mussova meter averda de se salvè n cajo de pericul. Zacon ne se tratovela nia attività dl tëmp liede o de alenamënt di mustli, de lëur scerio, senza pensè al tëmp liede, ma per sëuravi-

*Wenn Sie diesen Text auf deutsch lesen wollen, schreiben Sie eine E-Mail an [ladinisch@wochenblatt.it](mailto:ladinisch@wochenblatt.it)*

## Informationsabend: Achtung Betrüger!

**Die Raiffeisenkasse Meran organisiert, gemeinsam mit der Raiffeisen Landesbank und der Einheit der Carabinieri Meran einen Informationsabend zum Thema „Schutz vor Betrugsmaschen“. Immer häufiger werden Bürgerinnen und Bürger Opfer von Betrug – sei es per Telefon, E-Mail oder über Messenger-Dienste wie WhatsApp.**

**Termin:** Mittwoch, 28. Jänner 2026, um 19:30 Uhr

**Ort:** Raiffeisensaal des KiMM, Untermais

**Referenten:**

- Ivo Martinolli, Raiffeisen Landesbank
- Massimiliano Ricci, RIS Kons.
- Hauptmann Sebastiano Cannata Galante, Arma dei Carabinieri Meran, Kommandant der Kompanie
- Oberstab. Enrico Barbi, Arma dei Carabinieri Meran, Kommandant der Station

Diese Experten informieren über die gängigsten Methoden der Betrüger und geben praktische Tipps, wie man sich schützen kann.

**An diesem Abend erfährt man:**

- Wie die aktuellen Betrugsmaschen funktionieren
  - Welche Warnsignale man erkennen sollte
  - Welche Maßnahmen man ergreifen kann, um sich zu schützen
  - Was man im Ernstfall unternehmen muss
- Der Vortrag wird wechselseitig zweisprachig gehalten.  
Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle Interessierten offen.

## Vorsicht, Fake-Shop

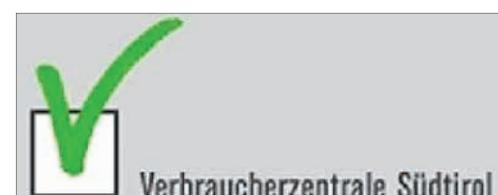
**Ein angebliches Juweliergeschäft in Bozen wirbt online mit unglaublichen Rabatten**

**Seit kurzem melden uns viele Verbraucher, sie seien auf ein Juweliergeschäft mit „Bozen“ in der Internetadresse gestoßen. Dort gäbe es – wegen Geschäftsschließung – Schmuck zu unglaublichen Preisen zu kaufen.**

Das Problem: auf der Seite fehlt jegliche Information, die per Gesetz oder auch nur aus Handelsgründen notwendig wäre: keine Adresse des Geschäfts, keine Mehrwertsteuer-Nummer, keine Firmenregister-Nummer, keine Pec-Adresse.

Die Seite wurde auch erst Anfang Jänner registriert, und als Anmelde-Ort steht im Internet Reykjavík zu lesen. Etwas eigenartig für ein Bozner Geschäft, dass dabei ist, seine Tätigkeit aufzugeben.

Wer bereits gekauft haben sollte, kann versuchen, über die Kreditkarte ein sogenanntes „Charge Back“ zu veranlassen, um das Geld zurückzubekommen.



Verbraucherzentrale Südtirol

## ■ Das besondere Wort

### Fremdwörter – leicht verständlich „Authentisch“

Authentisch meint etwas „echt“, „glaubwürdig“ oder „original“. Es beschreibt, dass etwas so ist wie behauptet, also nicht verfälscht, sondern wahrhaftig und unverfälscht. Das Fremdwort wird oft für Menschen, Werke oder Informationen verwendet.

**Herkunft:** Ursprung ist das griechische „authentikós“ (echt, zuverlässig), das über lateinisch „authenticus“ ins Deutsche gelangt ist.

**Beispiel:** Seine authentische Art macht ihn bei seinen Kollegen beliebt.

### Redewendungen genau betrachtet

#### „Alles in Butter“

Wenn bei jemandem ‚alles in Butter‘ ist, dann ist bei der Person aktuell alles in Ordnung und es gibt keine Probleme.

Laut einer Theorie geht dieses Sprichwort bis ins Mittelalter zurück. Wenn damals hochwertige, leicht zerbrechliche Gegenstände wie Glas über weite Strecken transportiert werden mussten, mangelte es oft an geeignetem

Verpackungsmaterial.

Daher gossen die Leute die Gegenstände in flüssige Butter. Sobald diese erkaltet war, bildete die Butter einen zuverlässigen Schutz und die kostbaren Gegenstände gelangten unbeschadet an ihr Ziel. Es war ‚alles in Butter‘.

## Erfolgreiche Neujahrfeier des Sportclub Meran

### Aufbruch in ein sportliches Jahr 2026

**Der Sportclub Meran hat kürzlich seine traditionelle Neujahrfeier abgehalten, bei der der Vorstand gemeinsam mit den Sektionsleiterinnen und Sektionsleitern auf ein erfolgreiches neues Jahr angestoßen hat.**

In einer festlichen Atmosphäre kamen Vereinsmitglieder und Gäste zusammen, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und optimistisch in die Zukunft zu blicken.

Als besonderen Gast begrüßte der Sportclub Meran die Sportstadträtin der Gemeinde Meran, Barbara Hödlz, die die Grußworte der Stadt überbrachte. Sie betonte die Bedeutung des Sportclubs für die lokale Gemeinschaft und lobte das unermüdliche Engagement aller Beteiligten, die den Verein zu einem wesentlichen Bestandteil des sportlichen Lebens in

Meran machen.

Ein zentrales Anliegen des Sportclubs ist die dringende Verbesserung der Sportinfrastrukturen in der Gemeinde Meran. Der Vorstand brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass im neuen Jahr endlich die notwendigen Maßnahmen ergriffen werden, um die bestehenden Einrichtungen zu modernisieren und auszubauen. Dies ist essenziell, um den Auftrag des Vereins, vielfältige und qualitativ hochwertige Sportangebote bereitzustellen, auch in Zukunft erfüllen zu können.

„Der Sportclub Meran steht für Gemeinschaft, Gesundheit und sportlichen Ehrgeiz. Wir sind fest entschlossen, auch im Jahr 2026 aktiv dazu beizutragen, den Sport in Meran weiter zu fördern und zu stärken“, erklärte Karl Freund, Präsident des Sportclubs Meran. „Mit der Unterstützung der Gemeinde und der treuen Mitglieder unseres Vereins sind wir zuversichtlich, dass die langersehnten Verbesserungen der Sportinfrastrukturen bald Realität werden.“

Durch kontinuierliches Engagement und die Förderung des Nachwuchses möchte

der Sportclub Meran auch weiterhin eine zentrale Rolle im Sportgeschehen der Gemeinde spielen. Interessierte sind herzlich eingeladen, Teil dieser dynamischen Gemeinschaft zu werden und sich aktiv am Vereinsleben zu beteiligen.

Bei der Feier wurde den Vorstandsmitgliedern Willi Told und Hansjörg Metz besonderer Dank ausgesprochen.

v.l. Willi Told, Stadträtin Barbara Hödlz, Präsident Karl Freund, Hansjörg Metz



## ■ Sport

### Winterturnier am 25. Jänner in Algund

*Spannung und Kampfgeist beim Yoseikan-Budo Meran*

Am 25. Jänner wird Algund zur Bühne für Dynamik, Konzentration und sportlichen Ehrgeiz: Das Winterturnier im Yoseikan Budo steht bevor. Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus ganz Südtirol werden dabei ihr Können unter Beweis stellen und in fairen, aber intensiven Wettkämpfen um den Sieg kämpfen. Das Turnier beginnt um 9 Uhr morgens und endet um 17 Uhr nachmittags.

Schon jetzt laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer trainieren mit großer Motivation und freuen sich darauf, sich mit Gleichgesinnten zu messen. Schnelle Techniken, präzise Bewegungen und spannende Duelle versprechen einen Wettkampftag voller Emotionen.



Neben dem sportlichen Wettbewerb stehen auch Werte wie Respekt, Disziplin und gegenseitige Achtung im Mittelpunkt – Grundpfeiler des Yoseikan Budo. Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf mitreißende Begegnungen und beeindruckende Leistungen aller Altersklassen freuen.

Das Winterturnier in Algund verspricht somit nicht nur sportliche Höhepunkte, sondern auch einen eindrucksvollen Einblick in die Welt des Yoseikan Budo.

Der langjährige Sektionsleiter des Yoseikan Budo Peter Kessler wünscht allen Athleten viel Glück für das Turnier. Dabei bedankt er sich bei dem heutigen Sektionsleiter Schweigl Michael, welcher die Organisation des Turniers mit vollem Einsatz unterstützt.

Christoph Hueber, der technische Leiter des Yoseikan Budo Meran, freut sich dieses Event in Algund austragen zu können und lädt alle herzlich ein, in die Wettkampfwelt des Yoseikan Budo zu schnuppern.

Bei dieser Gelegenheit ein großes Dankeschön den Sponsoren, welche die Sektion Yoseikan Budo Meran unterstützen und Turniere wie dieses möglich machen.



[www.pircher.it](http://www.pircher.it)

# ■ Veranstaltungen

Jeden Do. | 16 Uhr | in der Bar Palma, St. Georgenstraße 14 in Obermais

Der Förderkreis Perlagger in Südtirol lädt alle Interessierten zum **wöchentlichen Perlagger** ein.

Do. 22.01. | 18 Uhr | Akademie Meran | in italienischer Sprache | Eintritt frei

Buchvorstellung „Un pensiero in movimento – Lidia Menapace“ mit Carlo Bertorelle, Mariapia Bigaran, Alessandra Spada

Sa. 24.01. | 14 Uhr | KiMM Meran | Anmeldung: 335 546 7100 Herr Gufler

KVW Preiswatten mit schönen Preisen

Fr. 23.01. | 18 Uhr | Akademie Meran | Eintritt frei

Dialoge Meran: „Gletscherschwund, Felsstürze, Überschwemmungen: Was kommt auf uns zu?“ Der Landesgeologe Volkmar Mair im Gespräch mit Eberhard Daum

So. 25.01. | 9–17 Uhr | Algund Turnhalle in der Steinachstr. 22

Winterturnier Yoseikan Budo des SC Meran - Stick Fight Kategorien U10, U12, U16, U18, U21, SEN; Yoseikan Team Kat. U14

Mo. 26.01. | 19 Uhr | Palais Mamming

Buchvorstellung „Dr. Bernhard Mazegger sen. und jun. – Wegbereiter für den Kurort Meran-Mais – Herausgeber: Heimat- schutzverein Meran

Mi. 28.01. | 19 Uhr | Bar Haberle in Lana | Eintritt frei

Offenes Singen mit Maria Sulzer und Helmuth Gruber. In den Pausen spielen Volksmusikanten auf.

Mi. 28.01. | 19:30 Uhr | KiMM Meran | freier Eintritt

„Achtung Betrug“ Infoabend in Zusammenarbeit der Landesbank Raiffeisen und den Carabinieri

Do. 29.01. | 18 Uhr Akademie Meran | Eintritt mit freiwilliger Spende

Duo Buttiero-Frumento: Klaviermusik vierhändig | Die Göttliche Komödie von Dante Alighieri - Musik von Cesare San Fiorenzo und seine Freundschaft mit Giuseppe Verdi

Fr. 30.01. | 18 Uhr | Akademie Meran | in italienischer Sprache | Eintritt frei

Buchvorstellung „Taulero Zulberti – Un poeta irredento. La vita e l'opera“ mit Marco Zulberti, Graziano Riccadonna, Luigi Sardi

Fr. 30.01. | 20 Uhr | Bürgersaal Otto-Huber-Straße 8 | Eintritt frei, Spenden möglich

Ein Lied der Hoffnung, Leben, das die Schöpfung regeneriert am Beispiel einer Farm in Tansania. Referenten Alice und Martin Tlustos.

Sa. 31.01. | 20 Uhr | Akademie Meran | Eintritt mit freiwilliger Spende

JazzYiddish: Quartetto Merano Konzert anlässlich des Gedenktages – in memoriam Margot Friedländer mit Friede Haupt – Stimme, Angelo Baselli – Klarinette, Marco Patrizi – Kontrabass, Michele Giro - Klavier

Mo. 02.–Fr. 06.02. | 15–18 Uhr | Musikschule Meran oder Musikschule St. Leonhard

Woche der offenen Tür, Unterrichts-/Klassenbesuch täglich von 15–18 Uhr. Dieses Jahr gibt es keine Instrumentenvorstellung in den Grundschulen.

Do. 05.02. | 18:30 Uhr | Kurhaus Meran, Teilnahme kostenlos, Anmeldung: [sarah.ladurner@sparkasse.it](mailto:sarah.ladurner@sparkasse.it)

Infoabend Wohnbau: die Fördermöglichkeiten

Do. 05.02. | 20:30 Uhr | Stadttheater Meran | Freier Eintritt

Embodied Memory – ein Schmerz, der die Zeit durchquert. Tanzvorführung unter der Choreografie von Giorgio Azzone

Sa. 07.02. | 18 Uhr | KiMM Untermais | Online-Tickets: [ticket.rotary-merano.org](http://ticket.rotary-merano.org)

Carnival Party – Fun & Charity – Musik DJ Lyuke | Dresscode: Hollywood – Glitter & Glamour | Dinner & Party ab 18 Uhr (€ 95.00) Party only ab 21 Uhr – Rotary Club Merano & Soroptimist Merania

Sa. 07.02. | 9:30–13:30 Uhr | Jugendzentrum Jungle | Anmeldung [erika@jungle-meran.org](mailto:erika@jungle-meran.org), Anmeldeschluss 28.01.

Workshop: Meisterwerke aus Makramee, einer Knüpftechnik, Referentin Nadja Lamonaca, Zielgruppe 8–25 Jahre

Voraussetzung: Mitgliedschaft im Jungle (10€/Jahr) – weitere Informationen unter: [www.jungle-meran.org/de/werde-mitglied/](http://www.jungle-meran.org/de/werde-mitglied/)

Sa. 21.02. | 17 Uhr | Feuerwehrhalle in Obermais | Anmeldungen bei Moritz (340 609 6559) oder Tobias (340 419 4170)

Preiswatten der Bauernjugend Meran - Nenngeld: € 25,00 inklusive Essen

# Gedenken

## Tag des Gedenkens

Anlässlich des Tages des Gedenkens (27. Januar), der im Jahr 2000 eingeführt wurde, um die Erinnerung an die Vernichtung und Verfolgung des jüdischen Volkes und an die Deportation militärischer und politischer Gefangener in die NS-Konzentrationslager wachzuhalten, lädt die Meraner Stadtverwaltung zu folgenden Gedenkfeiern ein:

### Dienstag, 27. Januar, 12 Uhr

Kranzniederlegung am Ort des Gedenkens bei der früheren Bosin-Kaserne in der Zueggstraße, wo in den Jahren 1944-45 ein Nebenlager des Bozner Durchgangslagers eingerichtet worden war. Hier gibt es eine Gedenktafel aus Marmor, die an diese traurigen Ereignisse erinnert.

### Dienstag, 27. Januar, 15 Uhr

Kranzniederlegung bei der Statue „Das betende Mädchen“ im Innenhof des Wohnhauses in der Otto-Huber-Straße 36. Die Skulptur erinnert an die erste Verhaftung und die darauffolgende Deportation einer Gruppe Meraner jüdischer Bürger. Im Rahmen der Zeremonie werden Oberschüler themenbezogene Texte vorlesen, die musikalisch untermalt werden.

Neben den beiden Gedenkfeiern organisiert die Gemeinde Meran in Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen folgende Veranstaltungen, die alle bei freiem Eintritt zugänglich sind - mit Ausnahme des historischen Rundgangs am 31. Januar:

Aufführungen

### Dienstag, 27. Januar, 20:30 Uhr,

Bürgersaal, Huberstraße 8 - LAGER. Zeugnisse von Deportierten des Konzentrationslagers Bozen. In italienischer und deutscher Sprache. Mit Flora Sarrubbo, Dario Spadon, Cooperativa Prometeo Bolzano. Von Juli 1944 bis Mai 1945 wurden im Lager in der Reschenstraße in Bozen rund 11.000 Menschen deportiert, vor allem politische Gefangene, aber auch Juden sowie Sinti und Roma. Viele kamen in Lager jenseits der Alpen, andere fanden dort den Tod.

### Freitag, 30. Januar, 20:30 Uhr,

Stadttheater: EMBODIED MEMORY (Tanzaufführung). Ein Schmerz, der die Zeit durchquert, das Echo ruft nach Erinnerung. Die Aufführung ist eine emotionale und körperliche Reise durch die Worte von Frauen und Männern, die den Zweiten Weltkrieg, die Vernichtungslager und den Widerstand erlebt haben – Lebensfragmente, die als Bewegung von Trennung, Verlust und Warten erzählen. Choreographie: Giorgio Azzone. Tänzer: Centro Formazione AIDA Milano.

### Filmvorführungen

#### Mittwoch, 28. Januar, 18 Uhr, Aristonkino

DAS VERSCHWINDEN DES JOSEF MENGELE. Regie: Kirill Serebrennikov, DE, 2025, 135'. Der NS-Arzt Josef Mengele floh nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs nach Südamerika und entzog sich dort einem Gerichtsprozess. Jahrelang lebte er im Verborgenen und blieb für seine Verbrechen unbehaftigt.

#### Mittwoch, 28. Januar, 20:30 Uhr, Aristonkino

LE ASSAGGIATRICI. Regie: Silvio Soldini, I, 2025, 123'. Zehn Frauen werden gezwungen, als Vorkosterinnen die Mahlzeiten des Führers zu probieren und leben jeden Tag mit dem Risiko zu sterben. In einem Klima der Angst und des Zwangs versuchen sie, ihre Menschlichkeit zu bewahren. In italienischer Sprache.

#### Donnerstag, 29. Januar, 16 Uhr, Kulturzentrum, Cavalourstraße 1

LEZIONI DI PERSIANO. Regie: Vadim Perelman, RUS/DE, 2020, 127'. Ein junger Jude rettet sich aus einem Konzentrationslager, indem er sich als Perser ausgibt und eine imaginäre Sprache erfindet. Die Täuschung wird zu einer täglichen Überlebensstrategie. In italienischer Sprache.

#### Freitag, 30. Januar, 18:30 Uhr, Coworking della Memoria, Foscolostraße 8

NAZISTI IN FUGA – LA VIA DEI RATTI. Regie: Paolo Tessadri, I, 2025, 50'. Der Film untersucht die Nachkriegszeit in Südtirol und erzählt von der Flucht und Straffreiheit von Nazi-Verbrechern. Es kommen Geschichten zum Vorschein, die eines der dunkelsten Kapitel der europäischen Geschichte offenbaren. In italienischer Sprache.

### Musik

#### Samstag, 31. Januar, 20 Uhr

Akademie Meran, Innerhoferstraße 1: JAZZYIDDISH. Quartetto Merano. Konzert in memoriam Margot Friedländer (1921-2025). Klänge einer verlorenen Welt, die die Zuhörer emotional mit der jiddischen Kultur wieder verbinden.

**Werbemittelung**

## Infoabend Wohnbau Fördermöglichkeiten

### 5. Februar – Meran

#### Profitieren Sie von der Wohnbaureform

- Schenkungsbeitrag
- Bauspardarlehen
- Neues zinsbegünstigtes Darlehen

Holen Sie sich den **500-Euro-Gutschein** für Ihr Wohnbaudarlehen.

#### Donnerstag, 5. Februar um 18.30 Uhr,

Kurhaus Meran

Teilnahme **kostenlos**,  
Anmeldung: [sarah.ladurner@sparkasse.it](mailto:sarah.ladurner@sparkasse.it)

**sparkasse.it**

 **SPARKASSE**  
CASSA DI RISPARMIO

## ■ Gesundheit

# Parkinson-Trainingszentrum nun auch in Naturns

**Der Verein Parkinson Aktiv e. V. betreibt seit mehreren Jahren ein Parkinson-Trainingszentrum in Eppan Unterain. Ab Februar 2026 wird das Angebot erweitert: In Zusammenarbeit mit Siegis Swiss Fitness entsteht eine weitere Trainingsmöglichkeit in Naturns.**

Ein kostenloses Schnuppertraining findet am 5. Februar von 9.00 bis 10.00 Uhr statt. Trainiert wird in den Räumlichkeiten von Pro Fitness Naturns im Gemeindehaus. Geleitet wird das Training von Siegi Verdross persönlich.

Franz Wimmer, Präsident von Parkinson Aktiv e. V., zeigt sich erfreut:

„Mit Naturns sind wir unserem Ziel, gemeinsam mit geeigneten Partnern weitere Trainingszentren aufzubauen, einen wichtigen Schritt nähergekommen. Wie es derzeit aussieht, könnte es in einigen Monaten auch in Brixen so weit sein.“

Gleichzeitig betont Wimmer die Bedeutung von finanzieller Unterstützung: „Wir sind weiterhin auf Spenden aus der privaten Wirtschaft, von öffentlichen Körperschaften sowie von Freunden und Gönner angewiesen. Allen bisherigen Spendern und auch jenen, die es noch werden möchten, ein herzliches Dankeschön.“



Landesrat Dr. Hubert Messner; Foto: LPA/Fabio Bruculeri

Auch Landesrat Hubert Messner unterstreicht die Bedeutung des Angebots:

„Bewegung im Alltag ist für alle Altersgruppen wichtig – bei Parkinson-Erkrankungen jedoch noch entscheidender, um möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Zusätzliche Angebote von Vereinen wie Parkinson Aktiv sind für Betroffene besonders hilfreich, weil gemeinsame Bewegung motiviert und dabei hilft, körperlich fit zu bleiben.“

In Naturns wird vorerst jeden Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr trainiert.

## Von Betroffenen für Betroffene

Parkinson Aktiv ist ein Verein von Betroffenen für Betroffene. Die Trainingszentren bieten ganzjährig die Möglichkeit, wöchentlich ein speziell auf Parkinson abgestimmtes Training zu absolvieren – ohne ärztliche Verschreibung und ohne Wartezeiten. Willkom-



men ist jeder, der noch selbstständig eine Treppe steigen kann. Dieses Angebot ist in Südtirol bislang einzigartig. Die Anmeldung ist unkompliziert: über die Homepage [www.parkinsonaktiv.org](http://www.parkinsonaktiv.org) oder direkt über Trainer Siegi Verdross (Mobil: 328 2058982).

## Koordination, Kraft und Gleichgewicht



Siegi Verdross zu Besuch bei Pascalle Hendriks. Sie leitet als Trainerin das Projekt Parkinson-Boxen in der Parkinson Ambulanz der UNI Klinik Innsbruck; Foto: fxw

Das Trainingsprogramm, einschließlich des Parkinson-Boxens, wurde in Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik Innsbruck (Parkinson-Ambulanz) entwickelt. Im Mittelpunkt stehen Stabilität, Koordination, Gleichgewicht und Kraft.

„Unsere Trainer können zudem gezielt auf individuelle Defizite eingehen und passende Übungen für zu Hause ausarbeiten“, betont Franz Wimmer abschließend.

Weitere Informationen unter [www.parkinsonaktiv.org](http://www.parkinsonaktiv.org).

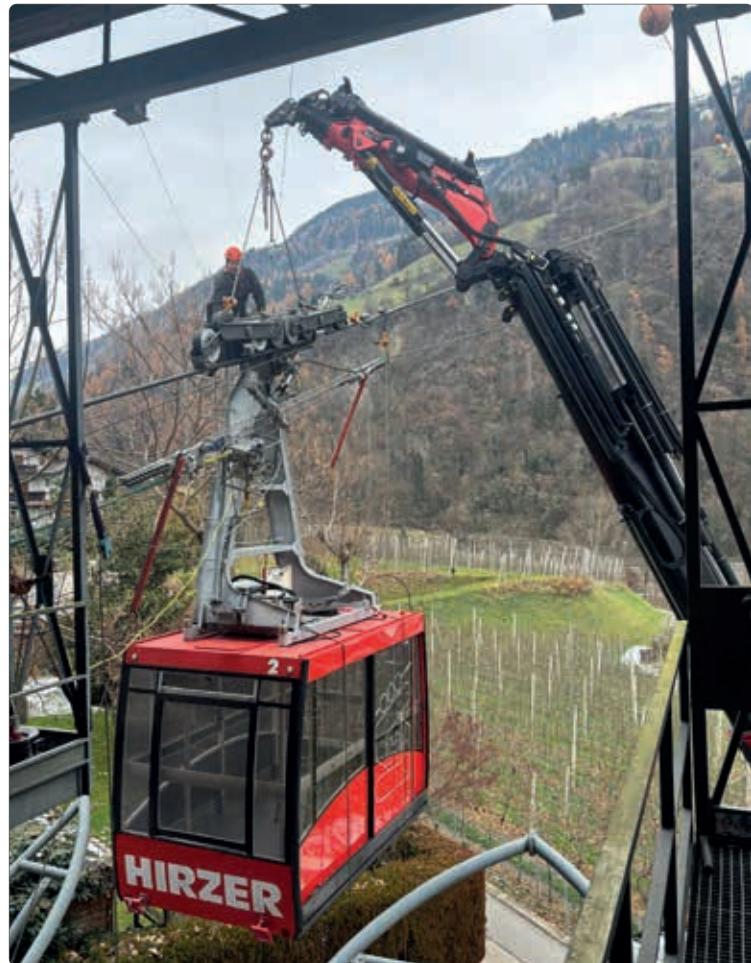
## ■ Wartung

# Aktuelles von den Hirzer Seilbahnen

**Die Hirzer Seilbahnen sind seit 1989 ausschließlich in der Sommersaison – von etwa Ende März bis Anfang November – in Betrieb. In den Wintermonaten bleibt der Seilbahnbetrieb zwar eingestellt, die Straßen zur Mittelstation in Prenn sowie nach Videgg sind jedoch durchgehend gut geräumt und jederzeit mit dem Pkw erreichbar.**

Wie für alle Seilbahnanlagen vorgeschrieben, werden auch bei den Hirzer Seilbahnen regelmäßig Revisionsarbeiten gemäß den Vorgaben der Hersteller sowie der Bestimmungen des Amts für Seilbahnen der Provinz Bozen durchgeführt. Neben jährlichen Routinearbeiten stehen alle fünf und zehn Jahre besonders aufwendige Revisionen an.

In diesem Winter ist bei der Seilbahn von Saltaus bis zur Mittelstation die turnusmäßige Zehn-Jahres-Revision fällig. Dabei werden die Kabinen vollständig abmontiert, die Laufwerke zerlegt und bis ins kleinste Detail überprüft. Abgenutzte oder sicherheitsrelevante Bauteile werden ersetzt. Diese Arbeiten erfolgen direkt beim



Hersteller. Anschließend werden die Laufwerke wieder montiert, zur Talstation transportiert und erneut auf die Tragseile aufgesetzt. Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch die Kabinen gründlich gereinigt und aufpoliert, sodass sie nahezu neuwertig in die kommende Saison starten. Die Revisionsarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Januar an. Im Februar werden die Laufwerke wieder an den Kabinen befestigt und auf die Tragseile gehoben. Im März folgen die Kollaudierungen, sodass die Seilbahn am Samstag, 28. März 2026, planmäßig wieder in Betrieb gehen kann.

An der Seilbahn von der Mittelstation Prenn nach Klammeben standen in diesem Winter lediglich kleinere Wartungsarbeiten an, die bereits abgeschlossen sind. Die Öffnung der Strecke von der Mittelstation zur Bergstation ist – abhängig von der Schneelage – für Samstag, 25. April 2026, vorgesehen.

Die Hirzer Seilbahnen blicken optimistisch auf die bevorstehende Sommersaison und arbeiten mit Hochdruck daran, für einen reibungslosen und erfolgreichen Saisonstart bestens gerüstet zu sein.



**WÄSCHT  
IHNNEN  
ORDENTLICH  
DEN KOPF.**



**habicher**

Tel. +39 0473 44 83 62  
Algund, P.Thalguter-Str. 8  
[www.habicher-friseur.com](http://www.habicher-friseur.com)

## Kleinanzeiger

### BIETE ARBEIT



Natürlich. Echt. Einzigartig.  
Natura. Cura. Passione.

Für unsere Verpackung suchen wir  
zweisprachigen Mitarbeiter  
in Vollzeit: Mo.-Fr.

Bewerbungen bitte an:  
[Ida@galloni-meran.it](mailto:Ida@galloni-meran.it)  
oder Informationen  
unter 0473/236433

### Verkäufer (m/w) gesucht

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams  
einen einheimischen Verkäufer (m/w) in Vollzeit

- Faire Entlohnung
- Geregeltere Arbeitszeiten
- Familiärer Betrieb

Schick deine Bewerbung an:

[info@elektro-fontana.com](mailto:info@elektro-fontana.com) oder ruf uns an!  
Elektrofachmarkt Fontana Meran,  
Romstraße 218,

..... Tel. 0473 491079

■ Suchen zuverlässige Mithilfe für den Sommer  
2026 auf einer Melkkuh-Alp in der Schweiz.

..... Tel. +41-797396695

■ Wir suchen eine Frühstücksbedienung in  
Obermais, die Freude am Service hat, und  
genauso gern Eierspeisen zubereitet,  
Kuchen bäckt und mit anpackt, wenn es ums  
Abspülen geht. Flexible freie Tage sind  
möglich – auf Wunsch auch sonntags.

..... Tel. 0473-233273

■ Wer möchte mit meinem fröhlichen Sonnen-  
schein (19 Monate jung) spielen, lernen und  
die Welt entdecken? Zeitlich flexibel zu  
vereinbaren, jeweils ca. 3 Stunden, auf  
Italienisch oder Deutsch.

..... Tel. 327-9225214

■ Wir suchen eine Servicefachkraft in Voll- oder  
Teilzeit ab Ende März in Riffian.



..... Tel. 0473-241027

■ Kindermädchen nachts gesucht! Wir suchen zwei  
bis dreimal in der Woche eine zuverlässige, liebe-  
volle Person, die bei unseren Kindern (6 und 3  
Jahre alt) zuhause ist, während wir arbeiten.

..... Tel. 347-8887340

■ Nachmittagshilfe für kleines Hotel in Ober-  
mais von Ende März – Anfang November  
gesucht. Dreimal pro Woche: Di. 13–20, Do.  
13–21:30, So. 13–20.

..... Tel. 0473-232492

■ Mitarbeiterin für Imbiss in Lana in Teilzeit  
gesucht. Durchgehende geregelte Arbeitszeit  
von Mo-Fr, Feiertage frei.

..... Tel. 333-6211711

■ Suchen fleißigen Hausmeister von März bis  
November und eine Reinigungskraft zur  
Mithilfe bei Bedarf/auf Abruf für Ferienwoh-  
nungen. Hausmeister: 5/6 Tage pro Woche,  
2/3 Stunden täglich. Aufgaben: Wege  
säubern, Rasen pflegen, den Pool putzen  
und den Garten pflegen.

..... Tel. 335-7438705

■ Für unseren Delikatessenstand in Meran  
suchen wir einen freundlichen und zuverlässigen  
Mitarbeiter (m/w/d). Aufgaben: Verkauf und  
Präsentation unserer Delikatessen, Freundliche  
Kundenberatung, Ordnung und Sauberkeit am  
Stand. Flexible Arbeitszeiten, faire Bezahlung.

..... Tel. 338-3331009

■ Wir suchen für unser Appartement Hotel in Dorf  
Tirol halbtägig eine Zugehfrau. Sonntags frei.

..... Tel. 338-8657539

### REGLEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der Redaktionsschluss. Nach diesem Termin eingehende Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht veröffentlicht. Unsere Zeitungen sind nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der Anzeigen. Wir haben das Recht, Anzeigen zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Wir übernehmen keine Garantie für Erscheinen und Platzierung. Wir behalten uns vor, Anzeigen, deren Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem Charakter unserer Zeitungen entspricht, nicht zu veröffentlichen. Die Kleinanzeigen sind nur für die private Nutzung kostenlos. Pro Ausgabe ist nur eine Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden. Bei Eingabe der Kleinanzeige muss, zusätzlich zum Namen, eine aktuelle Telefonnummer angegeben werden, über die der Annoncierende kontaktiert werden kann. Diese Telefonnummer wird nicht veröffentlicht. Sollten diese Daten nicht echt sein, wird die Anzeige nicht veröffentlicht. Kleinanzeigen für Private sind kostenlos (ausgenommen: Immobilienverkäufe, Dienstleistungen oder gewerbliche Verkäufe, Partnersuche und Anzeigen mit Logo und E-Mail-Adresse) (siehe Preisliste: [www.wochenblatt.it/wp-content/uploads/Preisliste.pdf](http://www.wochenblatt.it/wp-content/uploads/Preisliste.pdf)).

■ Frau zur Mithilfe für die Reinigung von  
Apartments in Dorf Tirol Zentrum von März bis  
Nov. drei bis viermal die Woche vormittags  
(So. frei) für ungefähr 12-15 Stunden gesucht.

..... Tel. 338-8747806

■ Wir suchen eine liebevolle zuverlässige  
Person für unsere zwei Jungs (4 und 7), die  
gelegentlich nachmittags Zeit hat, mit ihnen  
zuhause zu basteln, lesen und zu spielen.

..... Tel. 340-4717014

■ Suche Sekretär (m/w) für technisches Büro  
für einige Stunden in der Woche.

..... Tel. 348-3605769

■ Frühstückspension in Schenna sucht  
herzliche Unterstützung am Morgen bei der  
Vorbereitung des Frühstücks, Begrüßung der  
Gäste, sowie Vorbereitungen für den  
nächsten Tag. Arbeitszeiten: 7-12 Uhr für 2-4  
Tage pro Woche.

..... Tel. 340-2132436

### FAHRZEUGE

■ Motorräder 50 ccm aller Art, auch defekt, zu  
schenken gesucht.

..... Tel. 340-4645162

### IMMOBILIEN

Magazin/Werkstatt 132 m<sup>2</sup> mit Tageslicht,  
Höhe 370 cm, WC, kleiner Büraum, in der  
Etschmannngasse in Meran zu verkaufen.

..... Tel. 335-8098850

### SOMMERJOB

■ 15-jähriger Realgymnasiast sucht Sommer-  
job im Raum Meran.

..... Tel. 338-7937028

### SUCHE ARBEIT

■ Einheimische Frau (ohne Auto) sucht Arbeit im  
Haushalt (Putzen, evtl. Bügeln) im Raum Meran.

..... Tel. 329-3034327

**PRÜNSTER CHRISTOPH**

**WIR suchen DICH!**  
**Hilfsarbeiter Baggerfahrer  
und LKW-Fahrer**

**Melde dich unter der Nummer  
Tel. +39 335 560 3990**

Tiefbau & Transport GmbH  
Jaufenstrasse 146  
3910 Riffian  
[www.pruenster.com](http://www.pruenster.com)

- Cerco lavoro come badante part time per persone autosufficienti. Ho molta esperienza. .... Tel. 331-2075618
- 43-jährige Meranerin mit Arbeitseingliederung von der Provinz sucht ab sofort Vollzeitstelle in einem Geschäft (Regale auffüllen/Verpäckerin) im Burggrafenamt (evtl. auch Bozen). .... Tel. 338-5306872
- Einheimische sucht Arbeit als Abspülerin, Bedienung, Frühstücksbedienung oder Wäscherin im Raum Burggrafenamt/Passeieratal. .... Tel. 348-2929287
- Suche Arbeit als Pflegerin oder im Haushalt im Raum Meran. .... Tel. 351-7440081
- Rüstiger Rentner sucht Arbeit als Hausmeister oder Abspüler in der Wintersaison. .... Tel. 389-9517227
- 58-jährige einheimische Frau sucht Teilzeitarbeit in Dorf Tirol oder Umgebung. .... Tel. 338-2900239
- Bäckergeselle sucht Arbeit im Raum Burggrafenamt. .... Tel. 339-1703031
- Maler übernimmt Reparaturarbeiten in Meran und Burggrafenamt. .... Tel. 339-6249009
- Neo-Pensionist sucht ab Juni kleine Beschäftigungen wie Garten aufräumen, Hecken schneiden oder kleine Reparaturen am und im Haus. .... Tel. 340-1134020
- Junge Frau (29, italienischsprachig) sucht Arbeit als Putzkraft für Privathaushalte oder Betreuung von Kindern. .... Tel. 347-8692915
- Einheimische Frau ohne Auto sucht Arbeit im Bereich Reinigung, Wäscherei oder als Tellerwäscherin in Meran oder Umgebung. .... Tel. 349-4935230 (ab 19 Uhr)
- Frau sucht Arbeitsstelle halbtags in Smartworking: Shop betreuen, Marketing, oder als Telefonistin, Telearbeit usw. .... Tel. 380-2448236

#### TIERE

- Wellensittich-Pärchen mit Käfig zu verkaufen. .... Tel. 347-4024528

#### VERSCHIEDENES

- Pension/Hotel oder Beteiligung an Hotelbetrieb im Burggrafenamt/Passeier zu kaufen gesucht. .... Tel. 335-233203

#### ZU KAUFEN GESUCHT

- Holzherd „Pertinger“ mit Backrohr gesucht. .... Tel. 349-3919426

#### ZU MIETEN GESUCHT

- Ärztin sucht eine Wohnung (80-100 m<sup>2</sup>) für 4 Jahre ab sofort zu mieten, mit Balkon (Terrasse) oder Garten und Garage im Raum Meran. .... Tel. 0473-421789
- Einheimisches Paar sucht zirka 80 m<sup>2</sup> Mietwohnung (netto) mit Keller, Parkplatz und Speise im Raum Burggrafenamt. .... Tel. 340-7014210
- Suche Wohnung im Raum Lana, habe Fixvertrag, keine Haustiere. .... Tel. 348-7130493

- Siamo una famiglia di 4 persone, stiamo cercando un appartamento in affitto vicino a Parcines, Naturno, Laces o Castelbello. .... Tel. 353-3594792
- Einheimische, berufstätige Person sucht im Burggrafenamt eine kleine, ruhige 2-Zimmerwohnung zu mieten. .... Tel. 379-2092966
- Alleinstehender, einheimischer und zuverlässiger Rentner aus Marlins, 63 Jahre, sucht dringend eine kleine Wohnung. Habe keine Tiere. .... Tel. 388-6986344
- Famiglia ucraina senza figli ne animali domestici con contratto di lavoro cerca appartamento per due persone (37 e 32 anni) a Merano, Cermes o Lana. Pulizia e ordine garantiti. .... Tel. 392-7747368
- Einheimische alleinstehende Frau, ohne Haustiere, sucht nette sonnige 2-Zimmerwohnung in der Zone Untermais, Obermais, Labers oder Schenna. .... Tel. 338-9775340

#### ZU VERKAUFEN

- Verkaufe Ski, Marke „Head“, 150 cm für € 150,00; Skischuhe, Marke „Head“ Größe 41 für € 70,00 und Skihelm, Marke Smith für € 30,00 (alles zusammen oder einzeln). .... Tel. 331-4020511
- Zu verkaufen: Echte braune Lederjacke Größe XL für € 100,00 | „Steamery“ Dampfbügelbürste für € 100,00 | Profi Dart Pfeile „Ultra marine 975“, 24 g für € 180,00. Fotos per WhatsApp. .... Tel. 331-9460895
- Damenski „Rossignol“ mit Schuhen Gr. 39 Marke „Novea“ für € 60,00 zu verkaufen. .... Tel. 333-3557669 (abends)
- Matratze „DREAMZONE GOLD“, 90 x 200, Höhe 8 cm, nagelneu, für € 180,00 (Neupreis € 390,00) zu verkaufen. .... Tel. 333-5270705
- Sehr gut erhaltene Babykleidung für Mädchen in den Größen 56 bis 80 für € 1,00 pro Stück zu verkaufen. .... Tel. 338-7218206

- Klavier „Yamaha B3E Silent Edition“ mit Klavierbank in top Zustand für € 5.500,00 zu verkaufen. .... Tel. 346-7866013
- Mikrowelle mit Grill und Heißluft zu verkaufen. .... Tel. 348-5733860
- Spannleintuch 140/200, noch original verpackt, für € 15,00 zu verkaufen. .... Tel. 348-9115909
- Zwei Wohnzimmersofas (Farbe graublau, keine Schlafmöbel) günstig an Selbstabholer zu verkaufen: Zweisitzer € 80,00 (Länge 170 cm), Dreisitzer € 120,00 (Länge 180 cm). Fotos auf Wunsch per WhatsApp. .... Tel. 331-6835824
- Sanitäre Hilfsmittel für Senioren (Duschhocker, Kloaufsatz, Bettschüssel ...), wenig gebraucht, gegen freiwillige Spende abzugeben. .... Tel. 333-8372760 (WhatsApp)

- Guterhaltenes, funktionierendes Harmonium „Packard Organ“ Baujahr 1890 in den USA, günstig zu verkaufen.



- .... Tel. 338-1456747
- Dreiviertel Lederhose Gr. M für Frauen für € 30,00 und Lampenschirm aus Glas, gewellt für € 20,00 abzugeben. .... Tel. 338-3975222
- Neues, nie benutztes „Gaggenau“ Induktionskochfeld zu verkaufen. .... Tel. 338-9775340
- Zwei neuwertige schwarze Lederjacken, Größe 50/52 zu verkaufen. .... Tel. 339-7759412
- Gartenstühle, sehr gut erhalten, dunkel geflochten, zu verkaufen. .... Tel. 339-8113064
- Gummibaum, 120 cm hoch, für freiwillige Spende an Selbstabholer abzugeben. .... Tel. 347-5136709

#### ZU VERMIETEN

- Garage am Rennweg in Meran zu vermieten. .... Tel. 0473-233116
- Sehr schöne Altbauwohnung in Meran ab 15. Januar zu vermieten. .... Tel. 339-4352267
- Sonnige 2-Zimmerwohnung, sehr schön möbliert, ruhige Lage im Grünen in Meran, Winkelweg zu vermieten. Großer Ost-Süd-Westbalkon, Keller, Garage. Miete € 1.150,00 plus Kondominium-Spesen. .... Tel. 349-8019796
- Garage in Meran Schafferstraße zu vermieten. .... Tel. 320-0717419
- Vermietete unmöblierte, konventionierte Wohnung in Riffian: 70 m<sup>2</sup> + große Terrasse, Wohnküche, 2 Zimmer, Bad, Tages-WC, Kellerabteil, Garagenplatz. Voraussetzung für Mieter: meldeamtlicher Wohnsitz seit mindestens 5 aufeinander folgenden Jahren in Südtirol. .... Tel. 327-1647227 (WhatsApp)
- Kleine Garage (255 x 520 cm) in Meran, 30. Aprilstraße zu vermieten. .... Tel. 338-9631170
- Vermietete ein WG-Zimmer in einer zweier WG an Studenten oder Person mit befristetem Arbeitsvertrag. .... Tel. 347-2894479

#### ZU VERSCHENKEN

- Teller, Tassen, Gläser, Besteck zu verschenken. .... Tel. 339-8113064

## Christbaum entsorgen?



ASM Merano  
Stadtwerke Meran

Per un ambiente migliore  
Für eine bessere Umwelt

Bis 02.02. die Christbäume (ohne Schmuck) bei den Wertstoffinseln abgestellt werden (ohne den Verkehr zu behindern).

Alternativ können Sie auch beim Recyclinghof in der Industriezone Lana abgeben werden.



**Beratung, Qualität und Service, ist unsere Stärke!**  
Und das seit **25 Jahre**

KIRCHGASSE, 12 - TERLAN  
Tel. 335 21 09 09  
info@moebelpichler.com  
moebelpichler.com

**KÜCHENSTUDIO TERLAN**

**... es lohnt sich**

GERÄTEAUSTAUSCH mit ENTSORGUNG

## Café Med erst wieder Ende Februar



Das amm (akademie menschen medizin) Café Med ist ein unentgeltliches Angebot der Akademie Menschenmedizin für Patientinnen und Patienten, deren Angehörige sowie Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen.

Ärztinnen, Psychologen, Sozialarbeiter und andere Fachpersonen beantworten Fragen, besprechen Behandlungsoptionen und bieten individuelle Entscheidungshilfe.

Gesundheitsfachleute können sich über Herausforderungen am Arbeitsplatz austauschen. Das nächste Café Med in Meran wird am 26. Februar im neuen Sitz in der Liberty's Bar des Hotels Europa Splendid am Theaterplatz stattfinden.

Danach geht es wie gewohnt, an jedem letzten Donnerstag im Monat am neuen Sitz weiter.

## KVW Wandertipp



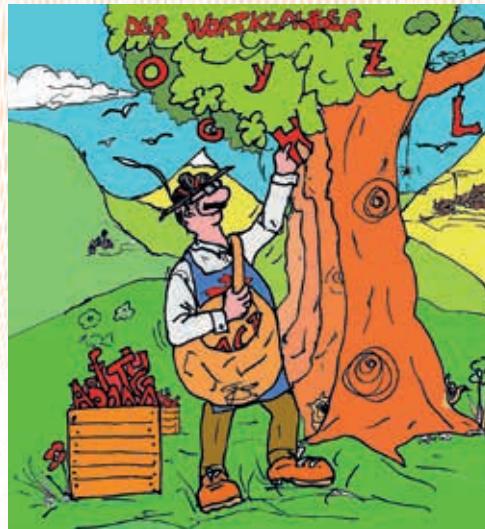
**Mi. 28.01.** Wanderung:

Nauders-Reschen

**Mi. 11.02.** Wanderung in Pfelders

### Informationen:

Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100  
oder im KVW Bezirksbüro  
Meran  
Tel. 0473 220 381



*Trumps Ideal  
heißt: „I deal“*

*meint der  
Maisers Wortklauber.*

## Erinnerung Mitgliedsbeitrag



Liebes Mitglied der KVW Ortsgruppe Meran!

Die neuen Mitgliedskarten 2026 sind da.

Gerne können Sie den Mitgliedsbeitrag von 30,00 Euro auf unser Bankkonto bei der Volksbank Meran, Kornplatz überweisen: IT 15 O (= O wie Otto) 05856 58590 040570003705. Die Mitgliedskarte wird per Post zugesandt. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages ist auch im Bezirksbüro möglich.

### Informationen:

Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100 oder im KVW Bezirksbüro Meran  
Tel. 0473 220 381

## Diensthabende Apotheken

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:30 - 12:30 / 15:30 - 19:00 Uhr

Sa: 08:30 - 12:30 Uhr. Nachdienst: ab 08:30 Uhr, 24 Stunden durchgehend

Tag	Apotheke	Adresse	Telefon
Mi. 21.01.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
Do. 22.01.2026	Apotheke Delle Corse	Rennweg 58	0473-236 357
Fr. 23.01.2026	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Sa. 24.01.2026	Goethe Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
So. 25.01.2026	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Mo. 26.01.2026	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826
Di. 27.01.2026	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552
Mi. 28.01.2026	Meran Apotheke	Romstr. 270	0473-338 335
Do. 29.01.2026	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
Fr. 30.01.2026	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144
Sa. 31.01.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
So. 01.02.2026	Apotheke Delle Corse	Rennweg 58	0473-236 357
Mo. 02.02.2026	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Di. 03.02.2026	Goethe Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
Mi. 04.02.2026	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144

Alle weiteren Turnusdienste finden Sie unter [www.provinz.bz.it/apotheken](http://www.provinz.bz.it/apotheken)

## Theater

# Jahreshauptversammlung des STV, Bezirk Burggrafenamt

## „Im Spiel der Kinder liegt der Ursprung des Theaters“

**Unter dem Leitspruch „Im Spiel der Kinder liegt der Ursprung des Theaters“ – frei nach Augusto Boal – fand am Samstag, 10. Jänner 2026, die ordentliche Jahreshauptversammlung des Südtiroler Theaterverbandes, Bezirk Burggrafenamt, in Burgstall statt.**

Nach der Begrüßung durch Bezirksobfrau Karmen Kammerlander und einer Gedenkminute für die verstorbenen Theatermitglieder folgten die Grußworte der Ehrengäste René Mair (Präsident des Südtiroler Theaterverbandes) und Annemarie Markart (Bezirksobfrau Unterland) sowie Informationen aus der STV-Zentrale (Ruth Lechthaler und Stefanie Nagler). Anschließend wurden die Tätigkeitsberichte des Bezirks und der einzelnen Bühnen präsentiert. Dabei zeigte sich deutlich, wie vielfältig und engagiert die Theaterarbeit im Burggrafenamt ist.

Ein besonderer Schwerpunkt der Versammlung lag auf der Kinder- und Jugendförderung. Die im September des Vorjahres durchgeführten Theatertage in Meran/Sinich, an denen 17 Grundschulkinder aus dem Bezirk teilnahmen, wurden als beispielhaftes Projekt hervorgehoben. Die Kinder konnten eine Woche lang Bühnenluft schnuppern, Rollen entwickeln und ihre Kreativität entfalten. Die Abschlussaufführung begeisterte Publikum wie Beteiligte gleichermaßen. Bezirksobfrau Karmen Kammerlander machte deutlich, wie sehr dem Bezirksausschuss die Theaterarbeit mit Kindern am Herzen liegt.

„Theater schenkt jungen Menschen einen Raum fernab von Bildschirmen, in dem Fantasie, Bewegung und echtes Miteinander wieder Platz haben. Auf der Bühne dürfen Kinder lachen, scheitern, mutig sein und einfach Kind sein – Erfahrungen, die bleiben“, betonte sie.

Aufgrund der begeisterten Rückmeldungen der Kinder und Eltern gab der Bezirksausschuss des Bezirks Burggrafenamt erfreulich bekannt, dass heuer sogar zwei Theaterwochen für Grundschüler sowie eine weitere Woche für Mittelschüler stattfinden werden. Dem Bezirksausschuss gehören Karmen Kammerlander, Marianne Zwischenbrugger, Sandra Spinell, Max Tschager, Renate Terzer Olivieri, Konrad Zöschg und Petra Müller an.



STV Präsident Mair und Obfrau Kammerlander

Ein eindringlicher Appell ging an die 38 Mitgliedsbühnen im Bezirk, junge Menschen aufzufangen, zu fördern und für das Theater zu begeistern – denn in ihnen liegt die Zukunft der Bühnen.

Ein weiterer Programm punkt war das 75-Jahr-Jubiläum des Südtiroler Theaterverbandes, das bereits mit großer Vorfreude erwartet wird. Ebenso wurde das Bezirksschauspiel 2027 vorgestellt: „Der Boandlkramer und die ewige Liebe“, inszeniert von Thomas Hochkofler, verspricht ein besonderes Theaterereignis zu werden. Abgerundet wurde die Versammlung durch ein gemütliches Beisammensein, ausgerichtet von der Dilettantenbühne Burgstall, das Raum für Gespräche, Gemeinschaft und Theaterfreude schuf.

Die Vertreter der Bühnen im Bezirk



**Jeder Körper ist anders.  
Medizin auch.  
Passe sie an.**

Der weibliche Körper funktioniert anders – und braucht angepasste Medizin. Das Ziel der genderspezifischen Medizin ist es Therapien anzupassen, um Frauen gerecht und wirksam zu behandeln.



## **Maiser Wochenblatt – Abo-Aktion**

**Nutzen Sie die Gelegenheit: Abonnieren Sie jetzt das Maiser Wochenblatt und erhalten Sie jede Ausgabe per Post zugestellt.**

**Jahresabo € 50,00 (für Senioren 65+ € 40,00)**

**IBAN: IT 16 T 08133 58591 000 301 006 410**

**Auf Ihrer Bank oder telefonisch 0473 49 15 05 – Abo bestellen  
(Name und Anschrift des Empfängers nicht vergessen)**

**Approfitta dell'occasione:**

**Abbonati ora al Maiser Wochenblatt.**

**Abbonamento annuale € 50,00 (per anziani over 65 € 40,00)**

**IBAN: IT 16 T 08133 58591 000 301 006 410**

**Presso la tua banca, o a prenotazione al 0473 49 15 05  
(Non dimenticare nome e indirizzo del destinatario)**

## **Ein Projekt gegen Hunger und Bodenerosion in Afrika**

Ein österreichisches Ehepaar zeigt in Tansania, wie nachhaltige Landwirtschaft ausgelaugte Böden wieder fruchtbar machen kann. Als Alice und Martin Tlustos ihr Farmland übernahmen, war es von Dornengestrüpp bedeckt, der Boden hart und nährstoffarm. Heute gilt ihre Projektfarm „Care of Creation“ als Beispiel für erfolgreiche Bodenregeneration in einer von Dürre, Ernterückgang und Nahrungsmittelknappheit geprägten Region.

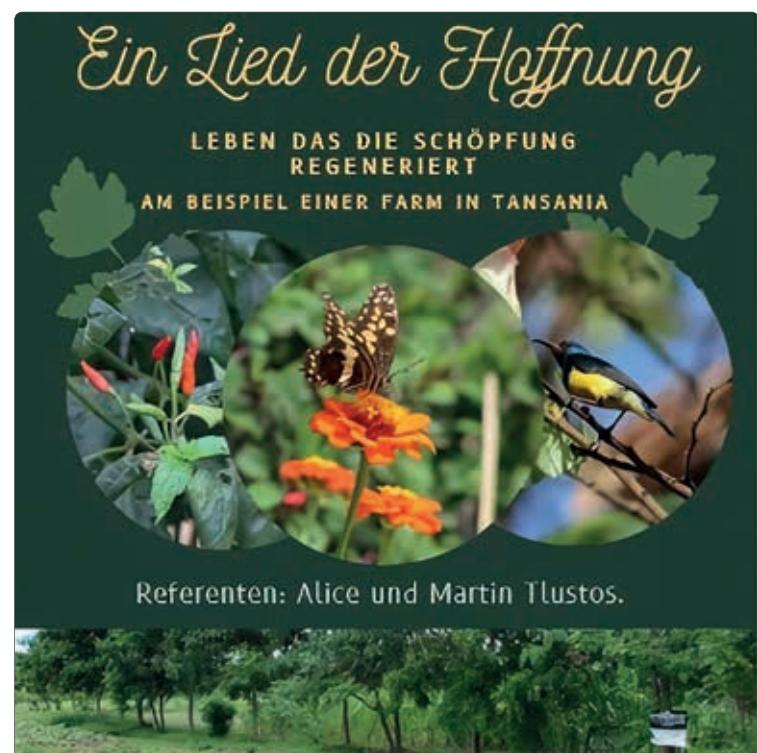
In Tansania wie in weiten Teilen Subsahara-Afrikas sinken die landwirtschaftlichen Erträge trotz starkem Bevölkerungswachstum. Viele Kleinbauern können von ihrem Land nicht mehr leben, Unterernährung ist weit verbreitet. Gleichzeitig fließen jährlich Milliarden an Hilfsgeldern nach Afrika, ohne die strukturellen Probleme nachhaltig zu lösen.

Das Projekt der Tlustos setzt daher auf Ausbildung in nachhaltiger Land- und Forstwirtschaft sowie auf effiziente Wasserspeicherung. Ziel ist es, Bauern zu befähigen, dauerhaft Erträge zu erzielen und wirtschaftlich selbstständig zu werden. Gearbeitet wird nach Prinzipien wie minimaler Bodenbearbeitung, Erhalt organischer Bodenreste und hoher Artenvielfalt.

Neben der landwirtschaftlichen Praxis betreibt das Projekt ein Ausbildungszentrum, in dem Trainer aus Tansania und anderen afrikanischen Ländern geschult werden. Diese geben ihr Wissen weiter und erreichen so eine wachsende Zahl von Kleinbauern. Viele von ihnen können inzwischen nicht nur ihre Familien ernähren, sondern auch Märkte in den Städten beliefern.

Die angewandte Methode „Farming God's Way“, die seit den 1980er-Jahren in Afrika verbreitet ist, gilt als erprobt und wirksam. Die Ergebnisse zeigen sich in verbesserten Böden, stabileren Erträgen und einer nachhaltigeren Nutzung natürlicher Ressourcen. Ein Vortrag am 30. Jänner in Meran stellt das Projekt und

seine Auswirkungen anhand der Farm in Tansania vor.



**Ein Lied der Hoffnung**  
LEBEN DAS DIE SCHÖPFUNG  
REGENERIERT  
AM BEISPIEL EINER FARM IN TANSANIA

Referenten: Alice und Martin Tlustos.

Vortrag am Freitag, 30. Januar um 20 Uhr im Bürgersaal, Otto-Huber-Straße 8 in Meran.

Der Eintritt ist frei, Spende für Care of Creation möglich



**Food**  
**Hiking**  
**Enduro**

**MEIN ALPINES ABENTEUER | LA MIA AVVENTURA ALPINA**

**WWW.SCHOENELEN.IT**

  
**SCHÖNELEN  
HAIDERALM**

## ■ Soziales

# Adlatus Kreativgruppe Burggrafenamt

*Kunst, die verbindet*



**Die Kreativgruppe Burggrafenamt, bestehend aus Menschen mit Beeinträchtigung, präsentiert ihre Werke im Kolpinghaus Meran. Rund 30 Bilder, die im Rahmen der Projektarbeit entstanden sind, werden als Leihgabe in verschiedenen Räumen und Zimmern des Hauses ausgestellt.**



Ziel dieses Projektes ist es, die kreative Arbeit der Gruppe zu fördern und sichtbar zu machen. Durch die Ausstellung wird nicht nur die künstlerische Vielfalt der Teilnehmer gewürdigt, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur sozialen Integration geleistet.

Die Werke der Kreativgruppe sind sichtbar für alle Besucher des Hauses und laden zum Staunen, Nachdenken und Bewundern ein.

Besonderer Dank gilt der Leiterin Pina Saitta für ihr unermüdliches Engagement, sowie Herbert Rofner für seine Unterstützung in Doppelrolle. Ebenso danken wir den anwesenden Vorsitzenden Richard Stampfl (Adlatus) und Otto von Delleman (Kolpinghaus Meran), dem Präsidenten Dr. Josef Stampf sowie der Bezirksvorsitzenden Dorothea Agetle für ihre wertvolle Unterstützung.

Mit diesem Projekt fördern Adlatus Burggrafenamt und das Kolpinghaus Meran die Kreativgruppe und schaffen Raum für Begegnung, Austausch und Inspiration.

## Sprechstunden der Volksanwaltschaft in Meran



**Gottesdienste:**  
Sonn. + feiertags: 8 Uhr Hl. Messe (St. Peter)  
10.15 Uhr Hl. Messe (St. Magdalena)



**Gottesdienste:** sonntags 9:30 Uhr.  
Montags 8 Uhr mit anschließender Anbetung

**Montag, 2. Februar**  
17:00 Uhr Kindersegnung und Blasiussegen



**Freie Christliche Gemeinde (FCG) Meran**  
Maia Center, Gampenstr. 97  
Tel. 324-586 8861  
www.fcg-meran.com

**Unsere Gottesdienste:** Jeweils um 10 Uhr mit KIGO für Kinder von 4-12 Jahren.

**Sonntag, 25. Jänner**  
10:00 Uhr: Predigt-Gottesdienst

**Sonntag, 1. Februar**  
10:00 Uhr Lobpreis-Gottesdienst mit Abendmahl

Um die Südtiroler Bevölkerung bei Beschwerden, Anfragen und Anregungen in Bezug auf die öffentliche Verwaltung möglichst gut beraten zu können, halten die Volksanwältin Veronika Meyer und ihr Team auch im nächsten Jahr wieder regelmäßig Sprechstunden in den Meraner Außenstellen ab.

Damit soll ein möglichst unbürokratisches und niederschwelliges Beratungsangebot gewährleistet werden. Gerade in Zeiten zunehmender Digitalisierung ist der persönliche Kontakt, insbesondere für Bürgerinnen und Bürger, die nicht so mobil oder technisch bewandert sind, nach wie vor wichtig.

### Im Landhaus, Palais Esplanade, Sandplatz 10

**Am 2. und 4. Donnerstag im Monat von 9 bis 12 Uhr**  
Vormerkung notwendig unter der Rufnummer 0471 946020

Termine: 8. Jänner, 22. Jänner, 26. Februar, 12. März, 26. März, 9. April, 23. April, 14. Mai, 28. Mai, 11. Juni, 25. Juni, 9. Juli, 23. Juli, 10. September, 24. September, 8. Oktober, 22. Oktober, 12. November, 26. November, 10. Dezember).

### Im Krankenhaus Meran, Rossinistrasse 7

**Am 4. Freitag im Monat von 9 bis 12 Uhr**  
Vormerkung notwendig unter der Rufnummer 0471 946020  
Termine: 23. Jänner, 27. Februar, 27. März, 24. April, 22. Mai, 26. Juni, 24. Juli, 25. September, 23. Oktober, 27. November



**E-Bike Schenna**  
Schennastraße 31  
39017 Schenna, Südtirol  
Tel. +39 334 9561820  
info@schmiedhans.com  
www.schenna-bike.com



**SUPERANGEBOT:**  
KTM Macina Prime SX  
Statt 6.499 €  
jetzt für 5.500 €

**Ihr Ansprechpartner**  
für Verleih, Reparatur und  
Verkauf von E-Bikes  
der Marke KTM  
in Schenna.  
Ganzjährig Verkauf von  
gebrauchten Leihräder



**Öffnungszeiten:** Montag bis Samstag 08.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag geschlossen

# Pfarrnachrichten



**Pfarre  
St. Georg Obermais**  
Cavourstr. 73  
Tel. 0473 236447

**Bürozeiten:** Mi. und Fr. von 9-11 Uhr,  
**Gottesdienste:** Mo.&Mi. 8:30 Uhr Hl. Messe |  
Fr./Sa. 17:45 Uhr, So 8:30 Uhr Hl Messe mit  
anschließendem Pfarrkaffee im Widum.

## Donnerstag, 22. Jänner

10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz im Anliegen um geistliche Berufungen + Familien, Kinder + Jugendliche

## Freitag, 23. Jänner

17.15 Uhr: Rosenkranz

17.45 Uhr: Heilige Messe

**Sonntag, 25. Jänner** - 3. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag des Wortes Gottes

8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde – mitgestaltet von Familien

## Donnerstag, 29. Jänner

10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz im Anliegen um geistliche Berufungen + Familien, Kinder + Jugendliche

## Freitag, 30. Jänner

17.15 Uhr: Rosenkranz

17.45 Uhr: Heilige Messe

**Sonntag, 1. Februar** - 4. Sonntag im Jahreskreis – Tag zum Schutz des Lebens

8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde

**Montag, 2. Februar** – Maria Lichtmess – Darstellung des Herrn

17.45 Uhr: Heilige Messe, Musik. Gestaltung: Kantoren

## Dienstag, 3. Februar

15.15 Uhr: Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl im Kolpinghaus

## Mittwoch, 4. Februar

8.30 Uhr: Heilige Messe

**Sonntags um 8.30 Uhr Gottesdienst** für die Pfarrgemeinde – anschließend Einladung zum Pfarrcafé im Widum. Jeweils am zweiten Sonntag im Monat wird um 10 Uhr ein Kindergottesdienst gefeiert. Die Abendmessen am Fr. + Sa. beginnen bereits um 17.45 Uhr; samstags in Abwechslung mit WGF.

Gemeinsames **Rosenkranzgebet** am Do. um 10 Uhr (Euch. Anbetung) und am Fr. um 17.15 Uhr vor der Abendmesse.

Unter dem Motto „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung“ (Eph 4,4) wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** stehen. Die Gebetswoche, die jährlich vom 18. bis 25. Jänner stattfindet, führt Gläubige aus unterschiedlichen Konfessionen zusammen, um gemeinsam für die Einheit der Christenheit zu beten. Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gebet am Mi. 21.01. um 19 Uhr im Cenacolo in Meran (Enrico Toti-Straße).

**Bibelrunde** mit Dr. Pepi Stampfl zum Thema „Die geheime Offenbarung des Johannes“ (Das Buch mit den sieben Siegeln) am Di. 03.02. im Kolpinghaus um 15.15 Uhr.

**Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern** Di.–Sa. von 10–11.30 Uhr, samstags auch 15.30–17 Uhr. Die **öffentliche Bibliothek** im Erdgeschoss des Pfarrhauses ist dreimal die Woche (Mo. von 8.30–10.30 und Mi./Fr. von 15–17 Uhr) sowie jeden 2. Sonntag im Monat nach den KiGos geöffnet.



**Pfarre St. Nikolaus Meran**  
Tel. 0473 230174  
Fax: 0473 233727  
info@stadtpfarre-meran.it  
www.stadtpfarre-meran.it

## Gottesdienste:

**Di., Do., Fr.:** Hl. Messe um 9 Uhr in der Barbara Kapelle, **Mi.** Andacht um 9 Uhr | **Sa.:** Hl. Messe um 17:45 Uhr, jede zweite Woche als Wortgottesfeier | **So.** Hl. Messe um 10 Uhr

## Samstag, 24. Jänner

17.45 Uhr: Vorabendmesse mit den Firmkandidaten, Musik. Gestaltung: Prisma Chor

**Sonntag, 25. Jänner** - 3. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag des Wortes Gottes

10.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde

## Samstag, 31. Jänner

17.45 Uhr: Jugendgottesdienst, Musik. Gestaltung: Prisma Chor

**Sonntag, 1. Februar** - 4. Sonntag im Jahreskreis – Tag zum Schutz des Lebens

10.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde

**Montag, 2. Februar** – Maria Lichtmess – Darstellung des Herrn

9.00 Uhr: Frauengottesdienst zu Maria Lichtmess mit Kerzenweihe + Blasius-Segen, Gestaltung: kfb-Frauengruppe + Frauensinggruppe St. Nikollaus

## Dienstag, 3. Februar – Hl. Blasius

9.00 Uhr: Gottesdienst für die Armen Seelen + Blasius-Segen

## Neue Gottesdienstzeiten:

Samstags Vorabendmesse um 17.45 Uhr (alle zwei Wochen als Wortgottesfeier)

Sonntags einziger Gottesdienst für die Pfarrgemeinde um 10 Uhr

Die **Werkstagsmessen** werden in der Winterzeit in der Barbara-Kapelle gefeiert. Ausnahmen sind die Andachten am Mittwoch, und die Herz Jesu-Freitage. Durch diesen „Umzug“ in die Kapelle werden Heizspesen eingespart. Wir danken für Ihr Verständnis!

Unter dem Motto „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung“ (Eph 4,4) wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** stehen. Die Gebetswoche, die jährlich vom 18. bis 25. Jänner stattfindet, führt Gläubige aus unterschiedlichen Konfessionen zusammen, um gemeinsam für die Einheit der Christenheit zu beten. Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gebet am Mi. 21.01. 19 Uhr im Cenacolo in Meran (Enrico Toti-Straße).

**Danke den Sternsingern**, den Begleitern und allen Menschen, die sie aufgenommen und gespendet haben. Dadurch konnten knapp € 8.000,00 für einen guten Zweck gesammelt werden.

**Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern** von Di.–Sa. von 10–11.30 Uhr, samstags auch von 15.30–17 Uhr.

**Öffnungszeiten im Pfarrwidum:** Mo. und Fr. von 9.30–11.30 Uhr.

Messintensionen können auch nach den Gottesdiensten in der Sakristei abgegeben werden. Übertragungen im Sender Stadtradio Meran (Frequenzen 87,5 und 98,8): Gottesdienste samstags um 18 Uhr, sonntags um 9 Uhr. Alle Gottesdienste aus der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus Meran können auch über Internet auf „YouTube“ unter Pfarrkirche St. Nikolaus Meran mitgefiebert werden.



**Pfarre  
St. Vigil Untermais**  
Romstr. 136  
Tel. 0473 237629  
Fax 0473 256030

Pfarrkanzlei Öffnungszeiten:

Di. und Do. von 8-11 Uhr  
(E-Mail: pfarre@untermais.net)

## Gottesdienstordnung:

Do. + Fr. 7 Uhr, So./Feiertag 7.45 + 10:15Uhr  
Do. + Fr. im Advent Rorate um 6:30 Uhr

## Donnerstag, 22. Jänner

7.00 Uhr Gottesdienst

## Freitag, 23. Jänner

7.00 Uhr Gottesdienst

## Samstag, 24. Jänner

18.30 Uhr Wortgottesfeier, in der Maria-Trost-Kirche, für Familien + Interessierte

**So 25. Jänner** – Mediensonntag

07.45 Uhr Gottesdienst

10.15 Uhr Gottesdienst Sammlung für das Pfarr-/Mitteilungsblatt

## Donnerstag, 29. Jänner

7.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Kindersegnung im KIMM

## Freitag, 30. Jänner

7.00 Uhr Gottesdienst

## Sonntag, 1. Februar

7.45 Uhr Gottesdienst

10.15 Uhr Gottesdienst

## Montag, 2. Februar – Lichtmess

20.00 Uhr Wortgottesfeier musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

## Kirchberger Singmesse

von Lorenz Maierhofer

Orgel und Leitung: Julia

Perkmann

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen oder der Homepage:

<https://pfarre.untermais.net/>



**Christliche  
Gemeinde Meran**  
Postgranzstr. 8

Tel. 0473 220905

info@efk-meran.it

www.efk-meran.it

## Sonntag, 25. Jänner

10:00 Uhr Gottesdienst

## Sonntag, 1. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst

Alle Gottesdienst sind mit Kinderprogramm während der Predigt. Gäste sind herzlich willkommen! Zusätzlich empfehlen wir die Radio- und Fernsehgottesdienste von ERF Medien unter

<https://www.erf-medien.com>

**Jugendgruppe** jeden Donnerstag, 18 Uhr

(Info bei Daniel, Tel. 328-9366083).

**Frauentreffen** jeden Mittwoch, 9 Uhr

(Info bei Silvia, Tel. 334-2781289)

Weitere Informationen:

Tel. 0473-220905 oder 324-9595646

E-Mail: info@efk-meran.it

# Nachruf Frau Resi Zischg Schöpf



**Maria Theresia Wwe. Schöpf**

geb. Zischg – Resi

\* 12. Juni 1937 – † 6 Januar 2026

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Frau Resi Zischg Schöpf aus Meran, einer Frau von großem Herzen, schöpferischem Geist und tiefem Glauben.

Resi war eine liebende und aufopferungsvolle Mutter und besonders ihrem beeinträchtigten Sohn Peter zutiefst verbunden. Mit unerschütterlicher Geduld, Wärme und Hingabe schenkte sie ihm ihr Leben und gab ihm Halt, Würde und Liebe. Ihre Stärke zeigte sich leise, im Alltag, im treuen Dasein für ihren Sohn und für jene, die ihr anvertraut waren.

Als Künstlerin fand Resi Ausdruck für ihre innere Welt. So gründete sie 2006 die Kreativgruppe im Verein adlatus, damals noch Arbeitsgemeinschaft für Behinderte. Dort wirkte sie mit Fantasie, Feingefühl und Offenheit. Ihre Werke und ihr kreatives Tun waren getragen von Menschlichkeit und Hoffnung und berührten viele, die ihr begegneten. Viele Stunden verbachte sie damit u.a. Menschen mit Beeinträchtigung zu ermutigen ihre Gefühle durch Malerei auszudrücken und die Freiheit des kreativen Schaffens zu entdecken.

Tief verwurzelt war Resi in ihrem christlichen Glauben und in der Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt. Der Glaube war für sie Kraftquelle und Orientierung, getragen von Vertrauen, Dankbarkeit und Nächstenliebe. In der Gemeinschaft der Pfarre fand sie Heimat und schenkte zugleich selbst viel von sich.

Wir behalten Resi Zischg Schöpf als stille, starke Frau in Erinnerung, deren Leben geprägt war von Liebe, Kreativität und Glauben. Möge sie nun geborgen sein in Gottes Frieden.

*Adlatus Burggrafenamt*

**THEINER**

**Wir sind Tag und Nacht**  
für Sie erreichbar  
**0473 23 33 20**  
Meran - Pfarrgasse 39  
[www.bestattungtheiner.com](http://www.bestattungtheiner.com)  
[info@bestattungtheiner.com](mailto:info@bestattungtheiner.com)

*Du bist  
nicht mehr dort,  
wo du warst.  
Aber du bist überall,  
wo wir sind.*

Victor Hugo

**BESTATTUNGSIINSTITUT**



**Pfarre Maria Himmelfahrt**

Speckbacherstr. 24

Tel. 0473 447639

[pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org](mailto:pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org)  
[parr.smassunta@gmail.com](mailto:parr.smassunta@gmail.com)

Pfarrbüro Speckbacherstraße 24

**Bürostunden:** Mo., Mi., Fr. jeweils von

9-10 Uhr, mit Pfarrer Peter Kocevar,  
Mittwoch von 9-10:30 Uhr und nach  
telefonischer Vereinbarung (0473-447639)

**Gottesdienste:** Mo., Di., Do., Fr. um 17 Uhr  
in italienischer Sprache, Mi. 17 Uhr zweisprachige Eucharistiefeier, Sa. Vorabendmesse  
um 18:30. So. Pfarrgottesdienst um 9 Uhr  
Mo. und Mi. 7:45 Laudes in der Hauskapelle

**Mittwoch, 21. Januar**

19.00 Uhr: Ökumenisches Gebet (cenacolo)

**Samstag, 24. Januar**

18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst

**Sonntag, 25. Januar** - Ende der Weltgebetswoche für die Einheit der Christen

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

10.00 Uhr: Pfarrstube u. Pfarrbibliothek

**Samstag, 31. Januar**

18.30 Uhr: Jugendgottesdienst (musikalische  
Gestaltung: Florian Gutmann)

**Sonntag, 1. Februar**

9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

10.00 Uhr: Pfarrstube u. Pfarrbibliothek



**Evangelische**

**Gemeinde Meran**

Carduccistr. 31

Tel. 0473 492395

#### Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Publikumsverkehr, telefonische Anmeldung erbeten)  
Di., 10–12 Uhr, Mi. und Do., 16–18 Uhr

**Mittwoch, 21. Januar**

15.00 Uhr Erzählcafé

**Freitag, 23. Januar**

16.00 Uhr Kinder- und Jugendstunde

19.00 Uhr Jugendtreff „Junge Gemeinde“

**Sonntag, 25. Januar**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
im Gemeindesaal des Pfarrhauses

**Donnerstag, 29. Januar**

17.00 Bibelkreis

**Sonntag, 1. Februar**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im  
Gemeindesaal des Pfarrhauses

**Donnerstag, 5. Februar**

16.45 Uhr Erzählnachmittag im Seniorenheim  
Bethanien



**HOP MERANO**

Gebetshaus

Casa di Preghiera

[www.hop-m.org](http://www.hop-m.org)

[Info@hop-m.org](mailto:Info@hop-m.org)

[hopmerano](https://hopmerano)

[hop\\_merano](https://hop_merano)

**Gebetshaus HOP Meran-o (Logo)**

Meinhardstrasse 186 | Tel. 327 5303523

Information: HOP (House of Prayer) Meran-o ist ein überkonfessionelles und Sprachgruppenübergreifendes Gebetshaus im Herzen Merans. In Einheit zwischen den christlichen Konfessionen wird unter anderem täglich für die Stadt Meran, Jugend und Familien, Politik und anderen Anliegen gebetet. Montag bis Freitag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr finden unsere Team Gebete statt, wo wir Lobpreis machen, beten und Gottes Wort betrachten. In den restlichen Zeiten befindet sich mindestens eine Person im Gebetsraum um zu beten, einmal ruhig im Stillen, einmal laut mit moderner Musik. Jeder ist willkommen teilzunehmen und mitzubeten. Unsere Gebetszeiten: Montag: 16-21 Uhr  
Dienstag: 9-12 Uhr | 16-21 Uhr  
Mittwoch: 16-21 Uhr  
Donnerstag: 16-21 Uhr  
Freitag: 16-19 Uhr  
Das HOP Café, unsere öffentliche Cafeteria, ist von Montag bis Donnerstag von 9-16 Uhr und am Freitag von 6-15 Uhr geöffnet (in diesen Zeiten ist der Gebetsraum immer offen und zugänglich).

## ■ Höfe von Mais

### Veröffentlichungen aus „Höfe in Mais“ im Maiser Wochenblatt

Im Jahr 2017 haben die Heimatpflegevereine von Unter- und Obermais den Doppelband „Höfe in Mais“ herausgegeben. Mittlerweile gibt es davon nur mehr ganz wenige Exemplare.

In Zusammenarbeit mit den beiden Vereinen veröffentlicht das Maiser Wochenblatt immer wieder mal einen Hof aus diesen Büchern. Wir beginnen mit Höfen im Untermaiser Ortsteil Hagen, wo sich der bäuerliche Charakter noch einigermaßen erhalten hat. Dort gibt es sie noch, die schönen, alten Höfe, die es zu schätzen und zu erhalten gilt. Die Schwerpunkte werden sich im Laufe der Veröffentlichung ändern. Nach und nach stellen wir Höfe in Freiberg, in Obermais und in Labers vor.

Die Heimatpflegevereine von Unter- und Obermais und das Maiser Wochenblatt wollen mit den Veröffentlichungen den Blick auf das bäuerliche Mais lenken, zeigen wie viele verborgene Schätze es gibt und auch an das erinnern, was unwiederbringlich verloren gegangen ist.

Gerlinde Metz - Obfrau Heimatpflegeverein Untermais  
Günther Januth - Obmann Heimatpflegeverein Obermais

## Mondschein, Unterwirt – Pfarrgasse 47: Ein Gasthaus schreibt Geschichte

Am 11. November 1622 verkauft Georg Ratter das bereits verpachtete „Unterwirtshaus“ samt Garten und Inventar um 1 580 fl. an Christian Welser – der früheste greifbare Punkt in der über 400-jährigen Chronik des Hauses. Wenige Jahrzehnte später erscheint Matheis Marx (1662) als „Unterwirt“, bevor Maria Hafnerin das Anwesen ihrem Mann Blasy Laimer vermachte (17. Februar 1681). Unter Laimer, der es 1714/16 führt, bleibt die Schankgerechtigkeit bestehen.

Mit Mathias Eggmann zieht 1727 ein neuer Wirt ein, der das Haus 1728 an den Meraner Metzgergesellen Balthasar Gstrein verkauft. 1735 kauft Eggmann es für 3 553 fl. zurück, und im Jahr 1748 firmiert die Taverne offiziell als „Unterwirtshaus“. Als Eggmann 1778 seiner Tochter Elisabeth (verehelichte Egg) das Lokal überschreibt, weist das Kataster 1779 eine Wirtstafel Nr. 677, Kraut- und Weingärten sowie Wiesland aus; Abgaben gehen u. a. an das baroniale Haus Huber und das kaiserliche Kelleramt.

Nach mehreren Erbfällen kommt Peter Augscheller am 8. Juni 1813 in Besitz der Wirtschaft; aus der Konkursmasse erwirbt Peter Ladurner das Anwesen 1818, ehe Franz Flarer es 1820 übernimmt. Bei einer Zwangsversteigerung schlägt Anton Mayr am 14. März 1827 mit 3 210 fl. zu.

Einen Modernisierungsschub bringt Josef Pichler, der das Haus 1841 für 4 250 fl. kauft und seiner Frau Katharina Tumler ein „neues Quartier“ anbaut. 1845 überschreibt er das Gasthaus an seinen gleichnamigen Sohn. Nach dem Tod Pichlers sen. (1869) wird das Reinvermögen von 3 535 fl. auf acht Kinder verteilt, während Witwe Theres Abart den lebenslangen Fruchtgenuss erhält.

Mit der Gründerzeit entstehen neue Adressbezeichnungen: 1884 firmiert das Haus als Nr. 57 am Kirchweg, geführt von Johann

Wahrscheinlich wurde dieses Foto 1960 aufgenommen



Pichler; 1900 lautet die Anschrift Pfarrgasse 5. In diesem Jahr fällt das Lokal per Vermögensteilung an Pichler, trägt aber bald wechselnde Namen: Georg Hafner wird als Unterwirt genannt, Johann Pichler als Besitzer der neu betitelten „Mondschein“-Wirtschaft (1912).

Danach folgen rapide Eigentümerwechsel: Alois Hözl (2. August 1912), Anna Meislitzer (27. November 1919), Angelo Baldazzini (26. April 1921), Giacinto Alchini (22. Juni 1922), Johann Ladurner und Maria Grosspointner (20. März 1924), Alois Gander (22. September 1925) und Maria Prinz, Witwe Ursch (10. Februar 1928). Unter ihr wird das Haus 1933 als „Gasthaus Mondschein“ in der Pfarrgasse 2 verzeichnet.

Die politischen Umbrüche spiegeln sich 1943 in der Übernahme durch die italienische „Ente Nazionale Tre Venezie“. Nach dem Zweiten Weltkrieg gelangt Ignaz Geier am 5. Juli 1962 an das Traditionswirtshaus. Seine Ehefrau Frieda, geb. Hirber, erwirbt 1977 die Hälfte, bis schließlich Georg und Rudolf Geier das Anwesen am 13. Dezember 1996 per Schenkung übernehmen.

Ein Foto von circa 1960 zeigt das Haus noch als klassisches Dorfwirtshaus mit schlchter Fassade; die Aufnahme von 2016 daneben dokumentiert die jüngste Modernisierung: Pastellfarbener Putz, Eckbalkon und Sichtschutzhecke signalisieren die Anpassung an den urbanen Charakter der heutigen Pfarrgasse.

Damit spannt sich der Bogen vom einfachen Wirtshaus „auf der untern Gassen“ des 17. Jahrhunderts über die mehrfach umgetaute Schank „Unterwirt“ bis zum Gasthaus „Mondschein“ des 20. und 21. Jahrhunderts – ein Haus, das seine Besitz- und Namenswechsel stets mit Datum im Grundbuch hinterlegt und damit selbst zur Chronik der Untermaiser Gastkultur geworden ist.

Aus dem Jahr 2016 stammt diese Aufnahme



## Musik

# Musik für Groß & Klein

*Ein Konzert der besonderen Art füllte den Meraner Kursaal*

**Ein generationsübergreifendes Gemeinschaftsprojekt begeisterte Ende November das Publikum im Meraner Kursaal. Beim Konzert „Musik für Groß & Klein“ standen mehr als 300 Mitwirkende aller Altersstufen gemeinsam auf der Bühne und sorgten für ein eindrucksvolles musikalisches Erlebnis, das Jung und Alt gleichermaßen ansprach.**

Initiiert wurde das Projekt vom Orchester der Musikfreunde in Zusammenarbeit mit den Musikschulen Meran/Passeier und Lana/Ulten sowie dem Südtiroler Chorverband. Neben den zahlreichen Sängerinnen und Sängern wirkten auch über 20 Streicher und weitere Instrumentalistinnen und Instrumentalisten der Musikschulen mit, die sich klanglich in das Orchester der Musikfreunde einfügten. Dirigent Michael Hillebrand und Obfrau Angelika Holzner war es dabei ein besonderes Anliegen, diesen Musikerinnen und Musikern mehr Sichtbarkeit zu geben, da sie – im Gegensatz zu Bläsern – deutlich weniger Gelegenheiten haben, in großen Ensembles aufzutreten.

Als sichtbares Zeichen des Miteinanders trugen alle Mitwirkenden ein buntes Bändchen, das den offenen, verbindenden Charakter des Projekts unterstrich. Auch das abwechslungsreiche Programm

spiegelte diesen Gedanken wider: Es reichte von bekannten Kinderliedern aus dem Liederbuch des Südtiroler Chorverbandes „Singen macht Spaß“ bis hin zu populären Klassikern wie „Proud Mary“. Die eigens dafür erarbeiteten Arrangements für Orchester und Gesang stammten aus der Feder von Ivan Marini und sorgten für einen stimmigen, lebendigen Gesamtklang.

Charmant und mit viel Schwung führte Moderatorin Veronika Pircher durch den Abend. Mit humorvollen Einlagen, kurzen Erklärungen und Mitmach-Impulsen schuf sie eine heitere Atmosphäre und bezog das Publikum aktiv in das Geschehen ein.

So wurde das Konzert zu einem musikalischen Fest der Begegnung, das nicht nur durch seine Größe, sondern vor allem durch seine Herzlichkeit überzeugte – ein Abend, der berührte, begeisterte und noch lange in Erinnerung bleiben wird. (as)

*Die Singklassen und der Kinderchor der Musikschule Meran/Passeier mit den Lehrpersonen Irmgard Ploner, Carmen Declara, Susanne Obkircher Moderatorin Veronika Pircher in Aktion. Alle Bilder Oliver Oppitz Photography*



## Meisterwerke aus Makramee – Workshop

**Was ist Makramee? Eine kreative Knüpftechnik, vollständig per Hand!**

Wie erlerne ich diese Knüpftechnik? Am Samstag, 07.02., im Jugendzentrum Jungle, mit der Referentin Nadja! Schritt für Schritt zeigt dir Nadja aus einfachen Seilen und Knoten kleine Dekorationen und Accessoires aus Makramee zu gestalten. Mit hochwertigen Materialien wie Baumwollseile und Holzringe

kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen – und das Kunstwerk dann mit nach Hause nehmen, dein Zimmer damit verschönern oder ein tolles Geschenk an jemanden machen! Referentin: Nadja Lamonaca | 07.02. von 9.30–13.30 Uhr Zielgruppe: 8 – 25 Jahre | Anmeldung: [erika@jungle-meran.org](mailto:erika@jungle-meran.org)

**Unica Unipol**  
Eine Versicherung, alles dabei.



**Unipol**  
ASSICURAZIONI | VERSICHERUNGEN

**Simone Sturaro | Hauptagent**

**HAUPTAGENTUR MERAN**  
Sandplatz 2 - Tel. 0473 442355

BOZEN	SCHLANDERS	BRUNECK	RITTEN	VAHRN
G. Galilei-Str. 4A 0471 920008	Hauptstrasse 40 0473 621522	Stadtgasse 11 338 6307159	P.-Mayr-Str. 23 0471 356644	Brennerstr. 51 0472 201540

## Merano Atletica Runing 5 anni di corsa

Sabato scorso la sala civica ha ospitato la festa di fine anno della Merano Atletica Running. Un'occasione per stare insieme, fare il punto della stagione e festeggiare, con una partecipazione davvero bella: tanti iscritti, soprattutto giovani, segno che la società è viva e continua a crescere.

Erano presenti il vicesindaco Nerio Zaccaria e l'assessora allo sport Barbara Holtz, che hanno portato i saluti del Comune, ricordando quanto l'atletica sia importante per il territorio e per i ragazzi, non solo dal punto di vista sportivo ma anche educativo e sociale.

Il presidente Angelo Nobile ha ripercorso con emozione la storia della società, nata appena cinque anni fa. Ha ricordato gli inizi, partiti in un momento complicato ma con tanto entusiasmo, e i traguardi raggiunti in così poco tempo: risultati importanti e prestigiosi che all'inizio sembravano quasi impossibili. Un ringraziamento speciale è andato agli sponsor, fondamentali per una realtà giovane come questa, e a tutti gli atleti, i tecnici, i dirigenti e le famiglie che hanno reso possibile questa crescita.

Molto apprezzati anche i videomessaggi del presidente della FIDAL Stefano Mei,



della campionessa Nadia Battocletti e di Alex Schwazer, che hanno voluto far sentire la loro vicinanza e complimentarsi con la società per tutto il lavoro fatto. Ma la notizia più importante è stata l'an-



nuncio del Comune a medio termine la pista di atletica dello Stadio Combi verrà rinnovata. Un investimento importante che dimostra l'attenzione dell'amministrazione verso lo sport e che permetterà agli atleti di allenarsi e gareggiare su una struttura moderna e all'altezza.

Prossimo appuntamento per la società sarà l'8 febbraio con la competizione campestre giunta alla sua seconda edizione e che si è già conquistata il livello di gara nazionale.

## A Kristianstad per seguire Leo Prantner

Trasferta svedese per un gruppo di ex pallamanisti del Merano. Per loro un viaggio di oltre 2.000 km con lo scopo di tifare gli azzurri agli europei di Herning. Tutti rigorosamente con la maglietta della nazionale italiana con il nr 2 e la scritta Prantner sulla schiena. Un segno di amicizia nei confronti di Jürgen compagno di tante battaglie ma soprattutto un attestato di stima per il figlio Leo, il cannone azzurro e giocatore di maggior classe della nostra nazionale.

A fine match il giocatore in forza a Füchse Berlin è corso sotto la curva a salutare i



suoi tifosi speciali. Un foto ricordo prima delle interviste di rito. Il bello dello sport è anche questo.

# 27 gennaio, Giorno della Memoria

Per celebrare la ricorrenza del Giorno della Memoria, istituito nel 2000 in ricordo dello sterminio e delle persecuzioni subite dal popolo ebraico e dei deportati militari e politici italiani nei campi nazisti, l'amministrazione comunale di Merano invita la cittadinanza a partecipare alle seguenti due ceremonie pubbliche:

Martedì 27 gennaio, ore 12

Deposizione di una corona presso il Luogo della Memoria in via Zuegg (zona ex caserma Bosin), dove negli anni 1944-45 era stato allestito un sottocampo del lager di Bolzano e dove è stata collocata una targa marmorea che ne ricorda gli eventi storici.

Martedì 27 gennaio, ore 15

Deposizione di una corona presso la statua "La ragazza che prega", situata nel cortile interno del condominio di via Huber 36. L'opera ricorda il primo arresto e la seguente deportazione di un gruppo di cittadini e cittadine ebrei/ebree di Merano. La cerimonia prevede anche la lettura di brani a tema da parte di studentesse e studenti dei licei meranesi e accompagnamento musicale. Oltre alle due suddette ceremonie, il Comune di Merano, in collaborazione con diverse associazioni, propone le seguenti iniziative, tutte a ingresso libero, eccezion fatta per l'itinerario storico in programma il 31 gennaio.

Spettacoli

Martedì 27 gennaio, ore 20:30, sala civica, via Huber 8 - LAGER: testimonianze di deportati al campo di concentramento di Bolzano. In lingua italiana e tedesca. Con Flora Sarrubbo, Dario Spadon, cooperativa Prometeo Bolzano. Tra luglio 1944 e maggio 1945 nel Lager di via Resia a Bolzano furono deportate circa 11.000 persone, soprattutto prigionieri politici, ma anche ebrei e zingari. Molti furono trasferiti nei Lager d'Oltralpe, altri vi trovarono la morte. Ingresso libero.

Venerdì 30 gennaio, ore 20:30, teatro Puccini: EMBODIED MEMORY (spettacolo di danza). Un dolore che attraversa il tempo, l'eco ne chiede memoria. Lo spettacolo è



un viaggio emotivo e fisico attraverso le parole di donne e uomini che vissero la tragedia della Seconda Guerra Mondiale, dei campi di sterminio e della Resistenza; frammenti di vita che diventano movimento e raccontano separazioni, perdite e attese. Coreografia: Giorgio Azzone. Interpreti: Centro Formazione AIDA Milano. Ingresso libero.

Film

Mercoledì 28 gennaio, ore 18, cinema Ariston: DAS VERSCHWINDEN DES JOSEF MENGELE. In lingua tedesca. Regia: Kirill Serebrennikov, DE, 2025, 135'. Il medico nazista Josef Mengele fuggì in Sudamerica dopo la fine della Seconda Guerra Mondiale per sottrarsi a un processo. Per anni visse nascosto e rimase impunito per i suoi crimini. In lingua tedesca.

Mercoledì 28 gennaio, ore 20:30, cinema Ariston: LE ASSAGGIATRICI. Regia: Silvio Soldini, I, 2025, 123'. Dieci donne sono costrette ad assaggiare i pasti destinati al Führer, vivendo ogni giorno con il rischio di morire. In un clima di paura e coercizione cercano di conservare la propria umanità.

Giovedì 29 gennaio, ore 16, Centro per la cultura, via Cavour 1: LEZIONI DI PERSIANO. Regia: Vadim Perelman, RUS/DE, 2020, 127'. Un giovane ebreo si salva da un campo di concentramento fingendosi persiano e inventando una lingua immaginaria. L'inganno diventa una strategia quotidiana di sopravvivenza.

Venerdì 30 gennaio, ore 18:30, Coworking della Memoria, via Foscolo 8: NAZISTI IN FUGA – LA VIA DEI RATTI. Regia: Paolo Tessadri, I, 2025, 50'. Il film indaga il Dopo-guerra in Alto Adige, raccontando la fuga e l'impunità di criminali nazisti. Emergono storie che svelano uno dei capitoli più oscuri della storia europea.

Incontri

Sabato 17 gennaio, ore 18:30, Coworking della Memoria, via Foscolo 8: ERINNERNUNGSKULTUR UND ERINNERUNGSKAMPF. Con Tommaso Speccher, ricercatore e divulgatore, in dialogo con David Augscheller, dirigente scolastico. La Germania ha fatto i conti con il Nazismo? Una riflessione sulla memoria, la responsabilità e la democrazia. In lingua italiana e tedesca. Ingresso libero

Sabato 31 gennaio, ore 15, itinerario storico: LE STORIE DELLE DONNE EBREE DI MERANO. Con la storica Antonella Tiburzi. Partendo da piazza della Rena, verranno raccontate le vicende di donne ebree vissute a Merano, caratterizzate da ruoli pionieristici in ambiti dominati dagli uomini, come l'istruzione e il lavoro. Per troppo tempo le loro opere, i loro percorsi di vita (e di sopravvivenza) e la loro uccisione sono rimasti invisibili nella memoria collettiva della città. Quota di partecipazione: 10 euro. Prenotazione obbligatoria ([www.urania-meran.it](http://www.urania-meran.it), [info@urania-meran.it](mailto:info@urania-meran.it), tel. +39 0473 230219).

Musica

Sabato 31 gennaio, ore 20, Accademia Merano, via Innerhofer 1: JAZZYIDDISH. Quartetto Merano. Concerto in memoriam Margot Friedländer (1921-2025). Suoni di un mondo perduto, che avvicinano alla cultura yiddish.

## As Merano Atletica in evidenza

Prima gara stagionale per la sezione atletica leggera dell'Aesse Merano. Nella meravigliosa cornice del GARDA a DESENZANO si è disputata la suggestiva mezza maratona, al via 3 atleti biancoazzurri, prima edizione, percorso nervoso con saliscendi, ma affrontato con ottima prestazione da Francesco D'AMBROSIO master 75 enne, Fiorenza CAVADA, e Cristiano Dignani. Sono stati ben oltre 1200 i partecipanti. A fine gara allegria e un brindisi augurale per tutti per un 2026 da affrontare di corsa e ricco di successi.



# La tutela del clima riguarda tutti noi

Dopo gli eventi pubblici svoltisi a Brunico, Silandro e Vipiteno, la serie di eventi "Piano Clima Alto Adige 2040 - Iniziative locali, risultati comuni" ha fatto tappa - lo scorso martedì (13 gennaio) nella sala civica di via Huber. Oltre 100 persone hanno colto l'occasione per informarsi sul tema della tutela del clima.

L'assessore provinciale alla protezione dell'ambiente, della natura e del clima Peter Brunner ha presentato il "Piano Clima Alto Adige 2040" e ha illustrato le strategie e le misure più importanti con cui l'Alto Adige intende raggiungere i suoi ambiziosi obiettivi climatici, nonché il loro stato di attuazione ad oggi.

„Il Piano Clima Alto Adige 2040 può avere successo solo se riusciamo a coinvolgere tutte le persone. La tutela del clima riguarda tutti/e noi e richiede comprensione, partecipazione e soluzioni praticabili nella vita quotidiana. Allo stesso tempo è chiaro che l'attuazione è un compito comune dell'intero territorio. Tutti gli assessorati della Provincia Autonoma di Bolzano continuano a lavorare per attuare con coerenza le misure del Piano Clima e raggiungere gli obiettivi climatici“, ha sottolineato l'assessore provinciale Peter Brunner.

“Insieme ai Comuni lavoriamo nel comprensorio all'attuazione dei piani climatici. L'installazione di un nuovo impianto fotovoltaico, l'istituzione di una zona a traffico limitato, l'organizzazione di un mercato di scambio di abiti o l'elaborazione di una guida per la raccolta corretta dei rifiuti: ogni contributo a favore di una maggiore tutela del clima è importante“, ha sottolineato nel suo intervento Ulrich Gamper, il presidente della Comunità comprensoriale del Burgraviato.

“L'amministrazione comunale di Merano attribuisce alla tutela del clima un valore centrale per garantire una qualità della vita elevata agli abitanti di oggi e una città sostenibile per le generazioni future. Lo dimostrano anche gli sforzi che abbiamo compiuto per ottenere la certificazione di

ComuneClima oro e l'impegno che rinnoviamo ogni giorno nell'attuare una politica climatica coerente, basata sull'efficienza energetica, sulla riduzione delle emissioni, sull'adattamento al cambiamento climatico e sulla cura del paesaggio urbano e dei beni storici. Merano - con il coinvolgimento più ampio possibile di cittadine e cittadini, vuole investire nel benessere, nella sicurezza e nella resilienza della comunità nel lungo periodo“, ha ribadito la sindaca Katharina Zeller.

Ulrich Santa, direttore dell'Agenzia per l'energia dell'Alto Adige - CasaClima, ha for-

impianti sportivi e ambiente di Bressanone, ha illustrato il percorso climatico della città, soffermandosi sulle misure già attuate per la promozione della mobilità sostenibile, sulla contabilità energetica e sugli interventi di adattamento climatico nell'ambito del progetto CittàPaeseFiume. Georg Altstätter, sindaco del Comune di Martello, ha presentato due progetti di mobilità volti a migliorare la mobilità ciclistica e l'offerta del trasporto pubblico.

L'evento è stato organizzato dalla Ripartizione protezione dell'ambiente, della natura e del clima, energia, sviluppo del



nito una panoramica sullo stato attuale dei Piani clima comunali. Sono seguiti esempi di buone pratiche da parte delle comunità climatiche: Tobias Prosch, responsabile del Servizio manutenzione, verde pubblico,

territorio e sport della Provincia, insieme all'Agenzia per l'energia Alto Adige - CasaClima e con il supporto del Comune di Merano e della Comunità comprensoriale del Burgraviato.

## Nuovo comitato di quartiere per Merano centro

Sabato 17 gennaio si sono tenute le elezioni del Comitato di quartiere del rione "Merano Centro".

Si tratta di un quartiere decisamente popolato che, approssimativamente, ha come confini Via delle Corse fino a Piazza Teatro, Passeggiata Lungo Passirio, Via Rezia, Viale Europa, Via Goethe e che nei prossimi anni sarà coinvolto da progetti importanti quale, per esempio, la riqualificazione di Via Mainardo.

Il quartiere era sprovvisto di Comitato da oltre venti anni. Il nuovo statuto, redatto dai promotori dell'iniziativa, ha previsto la possi-

bilità di votare anche per i ragazzi che hanno compiuto 16 anni. E infatti diversi sono stati i giovani che, in questa occasione, hanno esercitato il diritto di voto per la prima volta. Avevano presentato la loro candidatura 15 persone. I sette neo consiglieri sono (in ordine alfabetico):

Accetturo Francesco, Calligione Beatrice, Gazzani Federica, Lamberti Marco, Mazzotta Antonio Palmiro, Nero Ilenia, Rausa Massimiliano.

Nei prossimi giorni il Consiglio provvederà a eleggere, al proprio interno, il nuovo Presidente.



## 33. Jahreshauptversammlung

*... die Musikkapelle Sinich-Freiberg blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück*

Am Freitag, dem 16. Januar 2026, hielt die Musikkapelle Sinich-Freiberg ihre Jahreshauptversammlung ab, die mit Neuwahlen verbunden war. Da Obmann Bernhard Stürz krankheitsbedingt verhindert war, eröffnete Vizeobmann Peter Zöggeler die Sitzung und führte durch den Abend.

Zu Beginn begrüßte Peter Zöggeler die rund 40 anwesenden Musikantinnen und Musikanten, Marketenderinnen, Fähnriche sowie Ehrenmitglieder herzlich. In seinen einleitenden Worten sprach er der Bevölkerung sowie den Gönnern von Freiberg und Sinich seinen aufrichtigen Dank für die großzügige Unterstützung beim Neujahranspielen aus. Ebenso würdigte er die wertvolle Zusammenarbeit mit der Raiffeisenkasse Meran, der Gemeinde Meran und der Laurinstiftung.

Anschließend berichteten die Vorstandsmitglieder über die Tätigkeiten und Veranstaltungen des vergangenen Musikjahres. Die Musikkapelle blickte dabei auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Als besondere Höhepunkte wurden das Kirchenkonzert in Sinich, das Konzert im Kurhaus mit der Uraufführung von Counterclock sowie der gemeinsame Sommerausflug hervorgehoben. Kapellmeister Stefan Gritsch bedankte sich bei den Musikanten für die gute Zusammenarbeit und die spürbare musikalische Weiterentwicklung und zeigte sich motiviert für das kommende Jahr mit zahlreichen geplanten Auftritten.

Ein zentrales Anliegen der Vereinsarbeit stellt die Jugendarbeit dar, die von den Jugendleitern Wolfgang Tomasi und Stephan Pircher betreut wird. In Zusammenarbeit mit der Grundschule Sinich ermöglichte die Musikkapelle Kindern und Jugendlichen einen niederschwelligen Zugang zur Musik. Neben zahlreichen Proben mit der Jungkapelle wurden auch Spieletage sowie das Hüttenlager in Grissian organisiert.

Im Rahmen der Versammlung wurden verdiente Mitglieder für ihre musikalischen Leistungen und ihren langjährigen Einsatz geehrt:

- Leistungsabzeichen in Bronze: Hannes Zöggeler, Jonas Heinrich Zöggeler
- Leistungsabzeichen in Silber: Lukas Zöggeler
- Leistungsabzeichen in Gold: Rosi Markt
- Ehrenzeichen in Silber (25 Jahre aktive Tätigkeit): Walter Zöggeler

Nach der Verlesung und Genehmigung der Berichte sowie der Diskussion allgemeiner Themen trat der bisherige Ausschuss zurück. Da sich nahezu alle bisherigen Funktionäre erneut zur Verfügung stellten, konnte rasch zur Wahl übergegangen werden.

Der neu gewählte Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

- Obmann: Peter Zöggeler
- Obmann-Stellvertreter: Bernhard Stürz
- Kapellmeister: Stefan Gritsch
- Stabführer: Federico Garbellini
- Kassierer: Wolfgang Zöggeler
- Schriftführer: Jan Klement
- Notenwartin: Marion Laimer
- Trachtenwart: Anna Iska Federa
- Instrumentenwart: Johannes Schnitzer
- Jugendleiter: Wolfgang Tomasi und Stephan Pircher

Magdalena Rosa Tomasi, Heidi Markt und Leo Gritsch wurden als stellvertretende Jugendleiterinnen ernannt. Sie werden die Jugendarbeit künftig aktiv unterstützen, Verantwortung übernehmen und wertvolle Erfahrungen sammeln, um langfristig die Weiterentwicklung des musikalischen Nachwuchses sicherzustellen.

Zum Abschluss sprach Obmann Peter Zöggeler dem scheidenden Obmann Bernhard Stürz seinen herzlichen Dank für dessen 22-jährige Tätigkeit als Obmann der Musikkapelle Sinich-Freiberg und für die engagierte sowie erfolgreiche Führung des Vereins aus. Ebenso dankte er allen Mitgliedern für ihren Einsatz, insbesondere jenen, die regelmäßig in kleinen Gruppen die musikalische Gestaltung der Gottesdienste übernehmen. Ein besonderer Dank galt zudem der Familie Tomasi, die dem Probelokal eine schöne, große Uhr mit dem Wappen der Musikkapelle gespendet hat.

Mit diesen Worten wurde die ordentliche Jahreshauptversammlung geschlossen.

v.l. Obmann Peter Zöggeler, Rosi Markt, Lukas Zöggeler, Hannes Zöggeler, Jonas Heinrich Zöggeler, Walter Zöggeler, Kapellmeister Stefan Gritsch | © Musikkapelle Sinich-Freiberg



## Geburtstagskonzert für W. A. Mozart

Hugo Wolf Quartett  
Tobias Koch Klavier  
Alexander Neubauer Klarinette  
Eva Klemt und  
Stefan Drassl Sprecher\*in

### Wolfgang Amadeus Mozart

Streichquartett KV 575  
Trio KV 498 - "Kegelstatt"  
Allegro KV 400/372°  
Klarinettenquintett KV 581

Texte von und über W. A. Mozart

Mittwoch,  
28. Januar 2026  
20 Uhr  
Stadttheater

Preise: € 25,00  
Jugendliche € 5,00  
Karten online:  
[www.musikmeran.it](http://www.musikmeran.it)  
Öffnungszeiten Abendkasse: 19 Uhr

 Raiffeisen

Villa.  
Bavaria

## Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,  
fast notgedrungen fühle ich mich verpflichtet, die aktuellen, globalen Missstände auch auf meiner Seite zu thematisieren. Da bietet sich der Reisebericht des französischen Journalisten Julien Blanc-Gras an, der eine interessante Mischung aus poetischer und politischer Betrachtung Grönlands beinhaltet. Der Autor kombiniert detaillierte Landschaftsbeschreibungen mit kritischen Überlegungen zur wirtschaftlichen und kulturellen Lage Grönlands. Mit dem Roman der Grönländerin Niviaq Korneliussen, die den Literaturpreis des nordischen Rates dafür erhielt, empfehle ich ihn, trotz Warnung von Kritikern, dass er für sensible oder gar labile Leser nicht geeignet sei. Inhaltlich erfahren sie vom Schicksalsweg der jungen Ich-Erzählerin, die für das Studium von Grönland nach Dänemark zieht und dadurch auch ihre Partnerin zurücklassen muss. Diese junge Liebe wird problematisiert wie die Entwicklungen, die das Heimatland durchläuft, auch mit einem Blick auf die hohe Suizidrate, die fast zur Normalität geworden ist, seit die Dänen eine „forcierte Modernisierung“ vorangetrieben haben. Diese Entwurzelung führte zu Alkoholismus, Depression und Perspektivlosigkeit.

Nun ja, durch den ungewohnten Kälteinbruch könnte uns umso mehr die Lesecke zuwinken.

Ihr Horst Ellmenreich

Kritik, Kommentare, Wünsche oder Anregungen senden Sie bitte direkt an [literatur@wochenblatt.it](mailto:literatur@wochenblatt.it)



**Das Eis brechen: Meine Reise in die Arktis** von Julien Blanc-Gras, erschienen im mareverlag | ISBN: 978-3866486058 | 12.8 x 2.5 x 20.8 | 160 Seiten | Gebundene Ausgabe.

Zwei bretonische Seeleute, ein Künstler und ein Schriftsteller ohne jegliche Segelkenntnisse nehmen an Bord der »Atka« Kurs auf Grönland – ein Land, in dem sich Ziegen als Ochsen verkleiden, jeder Minimarkt Gewehre verkauft und wo man mit Gamaschen ins Flugzeug steigt. Julien Blanc-Gras erzählt mit scharfer Beobachtungsgabe und trockenem Humor von seinen Abenteuern im hohen Norden: von Millionen frisch geschlüpfter Eisberge,

die sich auf den Weg machen, um den Ozean zu erobern; von Begegnungen mit friedlichen Walen, entnervten Fischern, gastfreundlichen Einheimischen; von spektakulären Nordlichtern, den schönsten arktischen Eislandschaften und von einem alten Volk, das in einer unbestimmten Gegenwart lebt und versucht, für sich eine Zukunft zu finden.

Julien Blanc-Gras, geboren 1976 in Gap in den französischen Alpen, studierte Journalismus an der Universität Grenoble und anschließend in Hull, England. Er ist Journalist, Buchautor und leidenschaftlicher Reisender. Bei mare erschienen: »Tourist. Wie ich mit Buddhas Mutter zu Abend aß, in Mosambik Frösche fing und Radarfallen im Busch entkam« (2015).



**Das Tal der Blumen** von Niviaq Korneliussen, erschienen im btb Verlag | ISBN: 978-3442762392 | 14.7 x 3 x 22 cm | 288 Seiten | Gebundene Ausgabe.

Wie lässt sich damit umgehen, wenn die Lebensfreude plötzlich gedämpft wird und die Sorge überhandnimmt? Eine junge Grönländerin hat noch ihr ganzes Leben vor sich und hadert dennoch mit vielem: Sie hat eine Freundin, die sie liebt. Ihre Familie ist fürsorglich – vielleicht zu sehr. Sie wird demnächst Grönland verlassen, um in Dänemark zu studieren. Und doch fühlt sie sich fehl am Platz: zu dick und nicht gewürdigt in ihrer Kul-

tur, die so viele Demütigungen erlitten hat. Und dann sieht sie täglich die gebrochenen Herzen auf Facebook, die für die vielen jungen Selbstmörder in Grönland stehen. Was bedeutet das für den eigenen Blick auf das Leben? Niviaq Korneliussen erzählt mit großer literarischer Kraft, aber auch frischem Humor von der Suche nach Identität, der kulturellen Verwurzelung und dem inneren Halt im Leben.

Als erste grönländische Autorin wurde Niviaq Korneliussen mit dem Nordischen Literaturpreis ausgezeichnet. Ein Roman, der noch lange nachhallt, voller Dringlichkeit und Poesie.

**ALTE MÜHLE**  
Entdecken Sie viele gute Seiten - in deutscher, italienischer und englischer Sprache  
in Merans erlebener Buchhandlung  
Durchgehend geöffnet 9—19 Uhr, Samstag bis 18 Uhr. Meran Sparkassenstraße 11/a

**LIBRI BÜCHER BOOKS**  
[www.buchnet.com](http://www.buchnet.com)

### Impressum

**Herausgeber:** Ratio K. G. des Helmut Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B | Tel.: 0473-49 15 05 Fax: 0473-49 15 03 | Handy: 335-63 777 53  
[info@wochenblatt.it](mailto:info@wochenblatt.it) | MwStNr. IT 00 373 500 214 | Empfängercodex: TULURSB

**Bankverbindung:** Raiffeisenkasse: IT 16 T 08133 58591 0003 0100 6410  
Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.  
C.C.I.A.A. Bolzano – Reg. Soc. Trib. BZ 4431 – Rec. Nr. 80278 BZ ROC Nr. 32 996

**Presserechtlich verantwortlich:** Mag. Maren Schöpf (ms) **Redaktion:** Ernst Müller (em), Horst Ellmenreich (he); Helmut Fritz (hf), Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure.

**Responsabile per i contenuti delle pagine italiane:** Taranto Walter, Grafica Savio Paolo. **Druck:** Südtirol Druck, Tscherms, **Auflage:** 5.000 - 7.000 Stück, erscheint 14-tägig. **Kleinanzeiger:** kostenlos für private Inserate | **Jahresabonnement:** 50,00 € (in der Provinz BZ), für Senioren ab 65 Jahren 40,00 € (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. **Redaktions- und Anzeigenschluss:** Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Maier Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: [redaktion@wochenblatt.it](mailto:redaktion@wochenblatt.it) und [werbung@wochenblatt.it](mailto:werbung@wochenblatt.it).

Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formatenanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Maier Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten, sowie eingesandte redaktionelle Texte mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. **Hinweise:** Mit PR-Info gekennzeichnete Beiträge sind bezahlte Informationen (Werbeschaltungen), deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird. Bei Bedarf kann für Text- oder Bildbeiträge Künstliche Intelligenz verwendet werden. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte verwenden wir jeweils die männliche oder die weibliche Form. Damit möchten wir keinesfalls das jeweils andere Geschlecht benachteiligen. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Jede Person unabhängig vom Geschlecht darf sich gleichermaßen an der Lektüre unserer Zeitung erfreuen.

## ■ Leute von heute

# Franz Tappeiner 210 Jahre

## Meran ehrt seinen Visionär: Matinée zu Franz Tappeiners 210. Geburtstag



Am vergangenen Samstag verwandelte sich die Meraner Stadtbibliothek in einen lebendigen Ort der Erinnerung und Reflexion: Zu Ehren des 210. Geburtstags von Franz Tappeiner lud die Stadt zu einer besonderen Matinée, in der Leben und Wirken des Arztes, Wissenschaftlers und Visionärs im Mittelpunkt standen. Die Veranstaltung bot nicht nur historische Einblicke, sondern verknüpfte sie mit zeitgenössischen Perspektiven auf Gesundheit, Kultur und Stadtentwicklung.

Unter der humorvollen, aber kenntnisreichen Moderation des Journalisten Patrick Rina versammelten sich interessierte Bürgerinnen und Bürger, um mehr über eine Persönlichkeit zu erfahren, der Meran bis heute viel zu verdanken hat. Rina, selbst Stadtführer, Kulturprojektkoordinator und Mitherausgeber des Buches Franz Tappeiner. Kurarzt und Mäzen, gelang es, die Zuhörer sofort

in den Bann einer fast schon legendären Figur zu ziehen: „Er hat Meran neu erfunden“, so Rina in seiner Begrüßung, „als Kurstadt, Wissenschaftsstandort und Lebensraum.“

### Ein Leben zwischen Medizin und Modernisierung

In den Mittelpunkt des ersten Vortrags stellte Prof. Ulrike Kindl das facettenreiche Leben Tappeiners. Kindl, Kulturhistorikerin und Germanistin, die über Jahre an der Universität Venedig lehrte und sich intensiv mit Tappeiners Biographie beschäftigt hat, spannte den Bogen von dessen Geburt in Laas im Vinschgau über Studienjahre in Wien, Prag und Padua bis zu seiner Zeit in Meran, wo er ab 1846 wirkte.

Tappeiner trat in eine Zeit großer politischer und gesellschaftlicher Umbrüche ein: Europa war im 19. Jahrhundert von Nationalbewegungen, medizinischen Herausforderungen und dem Aufstieg der modernen Wissenschaft geprägt. Kindl zeigte, wie Tappeiner in diesem Kontext nicht nur als Arzt, sondern auch als sozial denkender und innovativer Geist wirkte. Er setzte sich für sanitäre Verbesserungen ein, kämpfte während der Cholera-Epidemie der 1850er Jahre für Aufklärung und Prävention und erklärte der Bevölkerung, wie die Krankheit übertragen wird und wie man sie eindämmen kann.

### Medizinisches Wirken und nachhaltige Ideen

Über das wissenschaftliche Erbe Tappeiners sprach anschließend Prof. Christian J. Wiedermann, ein renommierter Internist, klinischer Pharmakologe und Forscher, der heute als Koordinator am Institut für Allgemeinmedizin und Public Health Bozen tätig ist. Wiedermann erläuterte, wie Tappeiner als Mediziner seiner Zeit weit voraus war: Er beschäftigte sich mit der Übertragung von Lungentuberkulose und erkannte früh die Bedeutung von Frischluft, Bewegung und Umgebungsklima für die Gesundheit – lange bevor die modernen bakteriologischen Entdeckungen Einzug hielten.

Wiedermann hob zudem Tappeiners integrative Sicht auf Gesundheit hervor: Der Mediziner war nicht nur im klinischen Bereich aktiv, sondern sah Hygiene, Stadtplanung, Tourismus und öffentliche Gesundheit als untrennbare Teile eines größeren Ganzen. Diese Denkweise sei heute aktueller denn je, betonte Wiedermann: „Tappeiner verstand Gesundheit als ein Gut, das weit über die reine Krankheitsbehandlung hinausgeht.“



Die drei Hauptreferenten v.l. Patrick Rina, Ulrike Kindl und Christian Wiedermann

### Der Weg in die Zukunft – Tourismus und Stadtentwicklung



Eine bis auf den letzten Platz belegte Stadtbibliothek (für zahlreiche Besucher gab es nur noch Stehplätze) zeugt vom großen Interesse

Ein besonderes Kapitel in Tappeiners Vermächtnis ist der heute weltberühmte Tappeinerweg – eine rund vier Kilometer lange Kurpromenade oberhalb von Meran, die er selbst initiiert und finanziert hat. Dieser Weg symbolisiert nicht nur seine Liebe zur Natur, sondern auch seine Vision einer Stadt, die Gesundheit, Freizeit und Lebensqualität miteinander verbindet.

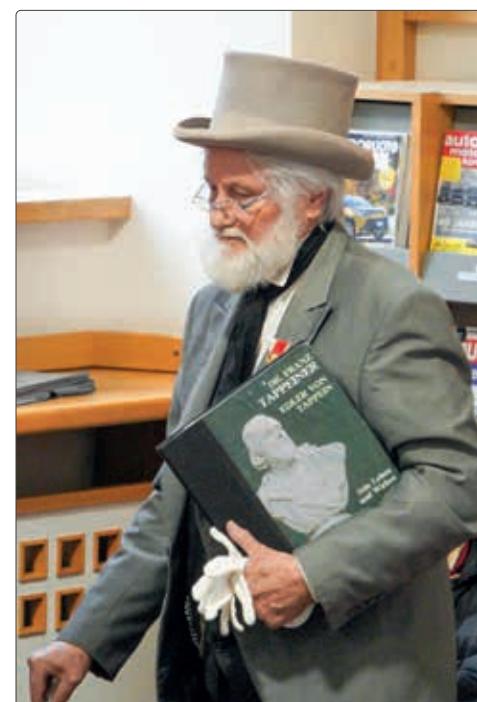
Auch Paul Rösch, einstiger Bürgermeister von Meran und ausgewiesener Touristikexperte, fand Worte zur Bedeutung Tappeiners für die Entwicklung der Stadt. Rösch war nicht nur Stadtoberhaupt, sondern prägte über Jahrzehnte den kulturellen und touristischen Diskurs der Region – etwa als Direktor des Tourismusmuseums Touriseum im Schloss Trauttmansdorff.

In seinem Beitrag zeichnete Rösch nach, wie Tappeiners Ideen Merans Ruf als Kur- und Ferienort begründeten. Er betonte, dass die Verbindung von natürlicher Schönheit, medizinischer Kompetenz und kultureller Offenheit bis heute das touristische Profil der Stadt prägt.

Für viele Besucher war der Vormittag nicht nur eine historische Rückschau, sondern auch ein Anstoß, über die Werte nachzudenken, die eine Stadt lebenswert machen.

Was bleibt von Franz Tappeiner im Jahr 2026? Für die einen ist er der Arzt, der Forschung und Praxis auf einzigartige Weise verband. Für andere ist er der Stadtgestalter, der Meran aus dem 19. Jahrhundert in eine moderne Kur- und Kulturstadt führte. Und für viele ist er einfach der Visionär, dessen Ideen noch heute atmen – auf der Promenade, in den Parks und in der urbanen Seele Merans.

Zur allgemeinen Erheiterung kam zum Schluss der Matinée noch Dr. Franz Tappeiner persönlich (dargestellt von Denis Mader) vorbei und wurde mit einer Urkunde geehrt.





# YOUNG INFO.WALL



## Sommer 2026 - Let's go!

Durch Änderungen der Kriterien von Seiten der Provinz hat es nun eine Zeit lang gedauert, um wieder mit Schwung durchzustarten zu können.

Unsere Sommerprojekte 2026 sind nun online und dort einsehbar:

[www.jugenddienstmeran.it](http://www.jugenddienstmeran.it)

<https://meran.kidscamps.it/>

<https://www.provinz.bz.it/familie-soziales-gemeinschaft/ferien>

Angebote	Zeitraum	Uhrzeit	Zielgruppe
Marlinger Kindersommer	29.06.-14.08.	7.30/8.30 bis 13.00 oder 14.00/14.30 7.30/8.15 bis 14.00 und bzw. 16.30	Kindergartenkinder Grundschulkinder
KFS Erlebnissommer Algund	29.06.-21.08.	7.30/8.30 bis 13.00 oder 14.00/14.30 7.30/8.15 bis 14.00 und dienstags 16.30	Kindergartenkinder Grundschulkinder
KFS Erlebnissommer Riffian/Kuens	29.06.-14.08.	7.30/8.30 bis 13.00 oder 14.00/14.30 7.30/8.15 bis 14.00 und dienstags 16.30	Kindergartenkinder Grundschulkinder
KFS Erlebnissommer Schenna	29.06.-21.08.	7.30/8.30 bis 13.00 oder 14.00/14.30 7.30/8.15 bis 14.30 und dienstags 16.30	Kindergartenkinder Grundschulkinder
Zebra.Kids.Summer	29.06.-03.07.	08.30 bis 16.00 Uhr	11-15 Jahre
Meran 2000 Summer kids	13.07.-07.08.	7.45 - 15.00 Uhr	Grundschulkinder
Sommerpower Schenna	29.06.-03.07.	09.00 bis 17.00 Uhr	Mittelschüler*innen
Sommerpower Hafling	06.07.-10.07.	09.00 bis 17.00 Uhr	Mittelschüler*innen
Kinderferien am Vigiljoch	12.07.-17.07.	ganztags Angebot mit Übernachtung	3.Klasse GS bis 3.Klasse MS
Sommerpower Riffian	13.07.-14.07.	09.00 bis 17.00 Uhr	Mittelschüler*innen
Kinderferien am Vigiljoch	19.07.-24.07.	ganztags Angebot mit Übernachtung	3.Klasse GS bis 3.Klasse MS
Sommerpower Meran	20.07.-24.07.	09.00 bis 17.00 Uhr	Mittelschüler*innen
Gaming Week	27.07.-31.07.	8.30 bis 14.30 Uhr	Mittelschüler*innen
Sommerpower Marling	03.08.-07.08.	09.00 bis 17.00 Uhr	Mittelschüler*innen
Sommerpower Meran	10.08.-14.08.	09.00 bis 17.00 Uhr	Mittelschüler*innen
Seifenkisten Woche	17.08.-21.08.	08.30 bis 14.00 Uhr	Mittelschüler*innen
Welt.Klima.Spiel	24.08.-28.08.	08.30 bis 14.00 Uhr	ab 13 Jahre
Meerreise Marling	24.08.-28.08.	ganztags Angebot mit Übernachtung	Marlinger Treffbesucher*innen ab 3.MS

Anmeldungen zu den Sommerprojekten starten am 04.02. bis zum 16.02.2026 über das Anmeldeportal: <https://meran.jugenddienst.it>

Die Anmeldungen für den KFS Erlebnissommer Algund, Riffian und Schenna laufen direkt über den Katholischen Familienverband Südtirol. Infos unter: [www.familienverband.it](http://www.familienverband.it)

## Was steht an?



Impressum: Jugenddienst Meran \* Schafferstraße 2 \* 39012 Meran \* [www.jugenddienstmeran.it](http://www.jugenddienstmeran.it) \* Texte und Infos an [silvia@jugenddienstmeran.it](mailto:silvia@jugenddienstmeran.it)

